



Informationen aus Alberschwende
Nr. 8 – Oktober 2011

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Telefonstunde Bürgermeister:

jeden Mittwoch, 08:00 – 09:00 Uhr

Anrufe beim Bürgermeister sind selbstverständlich die ganze Woche über möglich; die „Telefonstunde“ dient lediglich dazu, um eine feste Zeit der Erreichbarkeit zu garantieren.



Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild: Die Berichte aus unserem Schulen bilden den Schwerpunkt dieser Leandoblatt-Ausgabe (Seiten 14 bis 25). Hier Schüler der Volksschule Müselbach, die sich im Umgang mit, wenn auch kleinen, Tieren üben. Der Beitrag des Kindergartens folgt in der Novemberausgabe.

VON EINEM ZUM ANDERN...



Die Liftbetriebe Alberschwende suchen für den kommenden Winter wieder Personal. Es werden 7 Liftanlagen (1 Sesselbahn, 6 Schlepplifte) betrieben.

Sie haben die Motivation, in einem kollegialen Team eine interessante und vor allem abwechslungsreiche Tätigkeit auszuführen – auch mit Teilzeitmöglichkeit?

Bei Interesse bitten wir Sie, sich unter Tel. 4233 zu melden oder eine E-Mail an lift@alberschwende.net zu senden.

Christkindlmarkt Alberschwende am 08. Dezember 2011

Wir suchen Aussteller

40 Aussteller mit handgefertigten Waren, Dekorations- und Geschenkartikeln finden Sie auf unserem Markt, der rund um die Dorflinde und in Mesmers Stall stattfindet.

Haben auch Sie Interesse, Ihre Waren in gemütlicher Atmosphäre zu verkaufen oder zu präsentieren? Dann melden Sie sich so bald wie möglich bei:

Ines Berlinger, Tel. 0664 / 400 38 48 (ab 18:00 Uhr)
E-Mail: ines.berlinger@gmx.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

Vermieten im Haus Hof 437
(früher Raiffeisenbank),

Wohnung im EG, 64,5 m²

mit Keller, eigener Zugang von Wohnung aus,
mit Küche, Bad und WC,
Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer
bzw. Raum für andere Zwecke,
eigenem Parkplatz, neu renoviert, ab sofort.

Vermieten im Haus Hof 437
(früher Raiffeisenbank),

Wohnung im 1. OG, ca. 130 m²

südwestseitig gelegen, mit 2 Wohn-Galerien,
Küche, Bad und WC, Abstellraum
und 2 fixen Parkplätzen ab sofort.

Seriöse InteressentInnen mögen sich bei Willi
Lässer gegen Terminvereinbarung melden.
Handynummer: 0650 / 28 33 501.

Wir suchen Putzfrau.

14-tägig, ca. 3 – 4 Stunden für Haus.
Bei Interesse melde dich bitte unter
Tel. 0664 / 45 35 933

VON EINEM ZUM ANDERN...

**BLUT
SPENDEN
RETTET
LEBEN**

www.blut.at
0800 190 190

**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

Donnerstag 3. November 2011
Alberschwende
Hermann-Gmeiner-Saal
von 17.30 bis 21.00 Uhr

Erstspender müssen einen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen und mindestens 18 Jahre alt sein!

VON EINEM ZUM ANDERN...



Gemeindeamt

Abendwanderung

19:00 – ca. 22:00 Uhr

ab Montag, 17. Oktober,
bis Montag, 19. Dezember,
jeden Montag

Treffpunkt ist jeweils beim Hofer-Parkdeck (Ausfahrt Zipfel), um 19:00 Uhr.

Auf schöne Stunden und netter WandererInnen freut sich

Joschy

Jeder wandert auf eigene Gefahr!
P.S.: Bei Schneefahrbahn bitte Rodel mitbringen.

Naturverbundene Familie mit
zwei Kindern (Eltern beide im
Sozialbereich tätig) aus Vorarlberg

sucht Bauernhof oder Haus mit Garten

(evt. mit Ferienwohnung)

ab Frühling/Sommer 2012 zum Kauf.

Kontakt:
Tel. 0664 / 89 71 934
oder 0664 / 19 43 815

Wälderhaus-Telefonbuch

Für die Neuauflage des Wälderhaus-Telefonbuchs im Frühjahr 2012 bitten wir wiederum, Korrekturen oder Ergänzungen gegenüber der letztjährigen Ausgabe direkt dem Wälderhaus Bezau zu melden. Änderungen sind bis spätestens 23.12.2011 unter der Telefonnummer 05514 / 4115 oder per E-Mail an meusburger.cornelia@waelderhaus.at bekannt zu geben.

Fassadenaktion Bregenzerwald

Ziel der Fassadenaktion Bregenzerwald ist es, das authentische Erscheinungsbild von traditionellen Häusern im Bregenzerwald zu erhalten oder wiederherzustellen. Sie ergänzt die bestehenden Förderungen der öffentlichen Hand für Althausanierungen, widmet sich den kulturell besonders wertvollen Fassaden und wird gemeinsam zu je einem Drittel vom Bundesdenkmalamt, dem Land Vorarlberg/Abt. Kultur und der Bregenzerwälder Standortgemeinde getragen. Auch die Gemeinde Alberschwende beteiligt sich an dieser Aktion für Objekte in unserem Ort. Das Haus muss vor 1945 errichtet (oder Ensembleverband) und ganzjährig als Hauptwohnsitz bewohnt sein. Der Antrag ist bei der Standortgemeinde des Objektes einzubringen.

Wer sich für die näheren Förderungskriterien interessiert, möge sich an das Gemeindeamt (Gemeindesekretär oder Bauamtsleiter) wenden.



Sorgen um die Dorflinde

Auf Grund der offensichtlich abgestorbenen Baumpartien wurden in den letzten Wochen 3 Gutachten von Fachexperten über deren Zustand eingeholt. Leider haben alle 3 Gutachten zu ein und derselben unerfreulichen Diagnose geführt. Die Linde ist vom Brandkrustenpilz befallen. Der Baum befindet sich unweigerlich in der Endphase seines Lebenszyklus und ist im Inneren hochgradig zersetzt. Eine Eigenart des Brandkrustenpilzes ist, dass der Baum äußerlich bis zuletzt sehr vital aussieht, statisch aber plötzlich versagen kann. Dies erklärt die scheinbar gesunde Belaubung im vergangenen Sommer. Die Stand- und Verkehrssicherheit ist nach übereinstimmender Erkenntnis nicht mehr gewährleistet. Als Mindestanforderung wird eine massive Einkürzung der Krone, neue Seilverspannungen für die Stämmlinge und eine „Armierung“ des Stammbereiches durch ein Stützgerüst aus Stahl oder ein Stahlnetz empfohlen. Dadurch kann laut Gutachten eine Bruchrisiko- und Lebensverlängerung um mehrere Jahre erreicht werden. Eine Entscheidung über die konkrete Vorgangsweise wird nach Kenntnis der Kosten in Abstimmung mit dem Naturschutzbeauftragten der BH Bregenz in den nächsten Wochen getroffen werden. Entsprechende Maßnahmen sind jedenfalls noch vor dem Winter zu erwarten.

Vizebürgermeister
Helmut Muxel

Wichtige Anlaufstellen

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664 / 243 01 61
Einsatzleitung für Mobilen Hilfsdienst:
Kordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12.
Einsatzleiterin für Familienhilfe: Margit Vögel,
Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfe pool Bregenzerwald

Rollender Essenstisch: Christine Flatz, Tel. 0664 / 48 50 302
Tagesbetreuung, Betreute Stubat und
Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 4989

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Kindergarten, Tel. 3434

Spielgruppe, Tel. 0699/ 818 31 809
Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2010/2011

Dienstag und Donnerstag 11:40 bis 14:00 Uhr
Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr unter Tel. 4180 bei
Wilma Larsen
Lange Mittagspause = € 3,-
Kurze Mittagspause = € 2,-
Menübeitrag = € 4,-
Spielgruppe, Kindi: € 8,- (Betreuung inkl. Essen)

Babysitterdienst

Melanie Rüf, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989
Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Tel. 7100-20
Öffnungszeiten:

Dienstag	08:00 – 09:30 Uhr 15:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag	15:00 – 17:30 Uhr
Sonntag	09:45 – 11:30 Uhr

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

15./16.10. Dr. Hollenstein, Schwarzenberg

22./23.10. Dr. Rüscher, Andelsbuch

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik Notdienst abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram Alberschwende
Tel.: 05579/4212

Dr. Hollenstein Thomas Schwarzenberg
Tel.: 05512/3677

Dr. Rüscher Rudolf Andelsbuch
Tel.: 05512/2317

Dr. Nardin Josef Egg
Tel.: 05512/2111

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

Pflege des gesunden und kranken Kindes
Stillen und Stillprobleme
Ernährungsfragen
Zahnprophylaxe
Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
telefonische Beratung
Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650/ 48 78 738

Termine:

Oktober **20.10.**
November **3.11.**
17.11.



Grippeimpfaktion 2011

Auch heuer findet wieder eine Grippeimpfaktion (Influenza-Impfung) statt.

Die Grippeimpfung wird während der Ordinationszeiten nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 4212) in der Praxis Dr. Hinteregger durchgeführt.

Impfkosten: € 25,- inkl. Impfstoff für Erwachsene; € 23,- für Kinder

Besonders älteren Personen und solchen, die beruflich mit vielen Menschen Kontakt haben, wird diese Impfung sehr empfohlen.

Patienten der Gebietskrankenkasse, die ganzjährig von der Rezeptgebühr befreit sind, können um die Rückerstattung der Impfstoffkosten von € 13,- ansuchen.

BVA-Versicherte erhalten einen Zuschuss von € 12,-.

Am Freitag, 14.10.2011, ist die Praxis wegen Fortbildung geschlossen.

Das Praxisteam

Entwicklungen rund um den Eislaufplatz und den EHC Bregenzerwald

Die Gemeindevertretung hat am 9.5.2011 einstimmig die Beendigung des Eislaufbetriebes und damit verbunden die Kündigung der Nutzung des Eislaufplatzes durch den EHC Bregenzerwald beschlossen. Dies wurde dem EHC schriftlich zur Kenntnis gebracht. Die unbeirrt vom EHC weiter betriebene Vorbereitung auf die kommende Spielsaison hat bei der Gemeinde und Teilen der Bevölkerung zu Verwunderung geführt. Parallel dazu liefen seitens des EHC Bemühungen, diesen Beschluss der Gemeindevertretung wenigstens für eine Saison auszusetzen, um Zeit für die Realisierung einer alternativen Spielstätte im Bregenzerwald zu gewinnen.

Am 23. August hat im Landhaus auf Einladung von LR Erich Schwärzler und im Beisein der Landesräte Siegi Stemer und Karlheinz Rüdisser, Vertretern des EHC Bregenzerwald, der Offenen Jugendarbeit Bregenzerwald, namhaften Proponenten für eine Wälderhalle sowie Bgm. Reinhard Dür mit mehreren Gemeindevertretern eine Besprechung stattgefunden.

Seitens der Proponenten wurden die Anwesenden umfassend über ein nunmehr in Reuthe geplantes Hallenprojekt informiert, dem sowohl vom Land als auch von den Vertretern des EHC und den Proponenten seriöse Chancen eingeräumt werden, dass es bis zum Beginn der Wintersaison 2012/2013 realisiert werden kann. Seitens der Vertreter des Landes wurde das Projekt Wälderhalle grundsätzlich positiv gesehen.

Vor diesem Hintergrund wurde nun die Gemeinde um eine Verlängerung der Nutzung des Eislaufplatzes um eine Saison bzw. Revidierung des Gemeindevertretungsbeschlusses vom 9.5.2011 ersucht. In der Zwischenzeit ist eine Vereinbarung mit dem EHC Bregenzerwald abgeschlossen worden, in welcher der Weiterbetrieb des Eislaufplatzes für eine letzte Saison 2011/2012 unter folgenden Rahmenbedingungen vereinbart wurde:

- Die Gemeinde übernimmt keinerlei Kosten, die mit dem Betrieb des Eislaufplatzes verbunden sind.
- Allfällige Reparatur- und Instandhaltungskosten an den technischen Anlagen gehen ausnahmslos zu Lasten des EHC.
- Die Gemeinde wird für alle mit dem Betrieb des Eislaufplatzes in Verbindung stehenden Ereignisse schad- und klaglos gehalten.
- Allfällige Ansprüche der Gemeinde an den EHC sind durch eine ausreichend bemessene Bankgarantie abgesichert.
- Verlängerung definitiv nur für ein Jahr (auch wenn die Wälderhalle bis Beginn der Saison 2012/2013 nicht bezugsfertig sein sollte)
- Unterzeichnung von zwei gerichtlichen Räumungsvergleichen (Räumung Freiflächen 31.5.2012, Räumlichkeiten im Kabinengebäude 31.5.2013)

Die Vereinbarung wurde am 12.09.2011 von der Gemeindevertretung mehrheitlich beschlossen. Mit diesem Schritt wurde eine einseitige Kündigung seitens der Gemeinde durch einen Ausstieg auf Grund einer beidseitig unterschriebenen Vereinbarung mit breiter Unterstützung seitens des Landes und der am Projekt Wälderhalle beteiligten Proponenten ersetzt.

Vizebürgermeister
Helmut Muxel



Zukunft der Liftbetriebe Alberschwende

Kaum zu glauben, aber wahr: Seit 44 Jahren gibt es die Liftbetriebe Alberschwende, seit über vier Jahrzehnten gelangen Jung und Alt, vor allem Familien mit ihren Kindern, mühelos auf den Bruggelekopf und genießen im Sommer und im Winter das Bergerlebnis in rund 1200 m Seehöhe.

Tatsache ist aber auch, dass im Jänner 2017, also in etwas mehr als fünf Jahren, die Konzession für die Liftbetriebe Alberschwende endgültig abläuft. Damit stellt sich eine ganze Reihe entscheidender Fragen. Die herausforderndste wird sein: „Wie könnte oder wie soll es weitergehen?“

Verbunden mit der Überlegung, wie man neben dem bewährten und gut genutzten Winterbetrieb auch die Chance eines attraktiven Sommer-Betriebs für Familien nützen könnte.

Vorausschauende, zeitgerechte Gespräche und Planungen müssen sicherlich auch Überlegungen zu einem Gesamtkonzept für Tourismus- und Freizeit-Einrichtungen in Alberschwende beinhalten.

Fünf Jahre bis Jänner 2017: Das hört sich nach sehr viel Zeit an. Um aber wirklich zukunfts-orientiert zu brauchbaren und auch wirtschaftlich vertretbaren Lösungen zu kommen, müssen schon jetzt die grundsätzlichen Fragen auf breiter Basis diskutiert werden.

In der ersten Phase soll damit ein Projektteam betraut werden, das sich unter anderem aus Vertretern der Gemeinde, der Liftbetriebs-Gesellschaft, des Schiclubs und der Schischule zusammensetzt.

Unbestritten ist, dass sich Alberschwende in den vergangenen Jahren zum vielgenutzten Familien-Naherholungs-Gebiet entwickelt hat. Wollen wir am Eingangstor zum Bregenzerwald diese Rolle auch in Zukunft beibehalten?

Liftbetriebe Alberschwende

SPERRMÜLLSAMMLUNG (BRINGSAMMLUNG)

Für jene Bürger, die keine Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll zum Termin am Sperrmüll-Sammelplatz abzugeben, wird bei Voranmeldung im Gemeindeamt gegen Verrechnung einer Abholgebühr ein Sperrmüll-Abholdienst angeboten.

Anmeldung der Abholung des Sperrmülls durch einen Bauhofmitarbeiter sowie von Autowracks im Gemeindeamt bis Donnerstag, den 20.10.2011, 12 Uhr, Tel. 4220.

Kosten pro Haushalt pro Fahrt: € 40,-
 Autowrack: € 50,- (bei Anmeldung zu bezahlen)

Was ist Sperrmüll?

Laut Abfallgesetz sind sperrige Hausabfälle ausschließlich solche, die wegen ihrer Größe und Sperrigkeit nicht in den von der Gemeinde bereitgestellten Restmüllsäcken (schwarze/braune Säcke) untergebracht werden können. Wir weisen wiederum darauf hin, dass alte Schuhe, Blumentöpfe, Wäsche, Silofolien und vieles andere nicht zum Sperrmüll gehören und darum nur über die braunen Restmüllsäcke entsorgt werden können.

Durch tatkräftige Mithilfe beim Entladen können Wartezeiten deutlich verringert werden!

Was kann abgegeben werden?

(bitte vorsortiert zum Entladen in folgender Reihenfolge)

- | | | |
|----|------------------------------------|--|
| 1) | Kühlgeräte

Elektrogeräte | Kühl- und Gefrierschränke sowie Kühltruhen
E-Herde, Mikrowellenherde, Waschmaschinen, Boiler, Wäschetrockner, Wäsche schleudern, TV-Geräte, Radios, etc. |
| 2) | Haushaltsschrott

Altmetalle | Metallregale, Fahrräder, Heizkörper, Wäschespinnen, Blech-, Kupfer-, Eisen- und Aluminiumteile usw.
nicht über 3 m Länge |
| 3) | Sperrmüll

Flachglas | Matratzen, Ski, Möbel, Einrichtungsgegenstände, Spanntepiche, Bodenbeläge, etc.
Fenster-, Türen-, Isolierglas, Drahtglas usw. |
| 4) | Altholz | Möbel, behandeltes und unbehandeltes Holz wie Täfer, Bodenbretter, Parkett, Fensterrahmen und Fensterläden, Spanplatten, Hartfaserplatten, Obststeigen, etc. |

ACHTUNG! Es ist nicht gestattet, den Sperrmüll außerhalb der angegebenen Zeit beim Gemeindeparkplatz abzulagern. Zuwiderhandeln gelangt zur Anzeige.

Zeitpunkt:

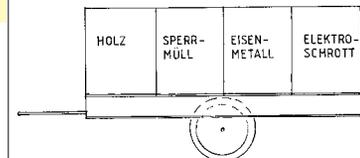
Freitag, 21.10.2011 – 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Ort:

**Gemeindeparkplatz bei der Zimmerei Forcher
– Abwicklung wie im Frühjahr 2011 –**

Für die Zeit der Sperrmüllsammlung kann die Sportplatzstraße von der Parzelle Brugg in Richtung Sportplatz nicht befahren werden!

Ladevorschlag für zügige Entladeabwicklung:



Einbahnregelung: Dorfplatz ▷ Fußballplatz ▷ Zimmerei Forcher/Sammelplatz



Achtung!

Seit 01.01.2007 ist die Rücknahme von **Altfahrzeugen/Autowracks** durch Hersteller und Importeure bzw. durch Sammelstellen (z.B. Loacker Recycling) kostenlos! Kann das Fahrzeug nicht selbst transportiert werden, dürfen jedoch auch von diesen Stellen Transportkosten verrechnet werden. Der bei der Sperrmüllsammmlung verrechnete Betrag von € 50,- (früher € 100,-) betrifft lediglich die Transportkosten zur Sammelstelle und beinhaltet **keinen** Entsorgungsbeitrag.

Autowracks können auch etwas günstiger (Stand Herbst 2009: € 30,-, Angabe ohne Gewähr) direkt über die Firma Loacker Recycling entsorgt werden, wenn die Abholung nicht eilt. Bei der Anmeldung muss aber ausdrücklich dazugesagt werden, dass das Autowrack dann abgeholt werden soll, wenn sowieso ein LKW im

Bregenzerwald unterwegs ist und noch Platz hat, denn eine Extrafahrt wird von der Fa. Loacker mit € 100,- verrechnet!

Asbesthaltige Abfälle (z.B. Eternit, Welleternit) können nicht mehr bei der Sperrmüllsammmlung abgegeben werden! Diese sind in der Deponie Sporenegg zu entsorgen.

Nachtspeicherheizungen fallen nicht unter die Elektroaltgeräteverordnung und sind kostenpflichtig! Da der Entsorgungsbeitrag je nach Type stark variieren kann (von € 0,20/kg ohne Asbest bis zu € 1,-/kg bei asbesthaltigen Geräten), wird dieser im Nachhinein nach tatsächlich angefallenen Entsorgungskosten verrechnet.

SPERRMÜLL:		€
2 m ³ ohne Verrechnung, pro angefangenem weiteren m ³ (Sperrige Haushaltsgüter aus Holz, Kunststoff) Altmetalle sind von dieser Regelung (noch) ausgenommen.		29,-
Bauschutt ausgenommen Kleinstmengen und besonders sperrige und schwere Gegenstände (Silofolien udgl.), sind direkt in der Deponie Sporenegg abzugeben!		
Die Öffnungszeiten sind bei der Firma Ennemoser, Mellau, zu erfragen. Für Dachbodenräumungen, Haus- und Wohnungssanierungen sowie bei Neubauten wird die Anmietung eines Containers bzw. einer Bauschuttmulde empfohlen (in der Menge billiger!).		
REIFEN:		€
PKW-Reifen	mit Felge	7,-
(oder ähnliche Reifengröße)	ohne Felge	3,-
Traktorreifen	mit Felge	33,-
	ohne Felge	29,-
LKW-Reifen	mit Felge	27,-
	ohne Felge	20,-
Silofolien pro 100 kg		20,-
Nachtspeicheröfen	nach tatsächl. angefallenen Kosten	
Die angeführten Preise verstehen sich pro Gerät und beinhalten die Transport- und Entsorgungskosten sowie 10% MWSt.		

Yoga und Räucherung im Jahreskreis



Wohlfühlabend für Frauen

Mit gezielten Yogaübungen steigern wir das körperlich-geistig-seelische Wohlbefinden, die Lebenslust und Ausstrahlung der Frau jeden Alters.

Die Übungen werden begleitet mit duftendem Räucherwerk von ausgewählten Kräutern, Blüten, Weihrauch und Harzen.

Referenten: Yoga: Gloria Andrea Thurnher
Räucherung: Evelyne Battisti

Termin: 08. November 2011 „Loslassen“
13. Dezember 2011 „Kräfte sammeln“
20. März 2012 „Erneuerung, Reinigung“
08. Mai 2012 „Fülle“

Ort: 19:30 Uhr, Gunz-Haus in Alberschwende

Energieausgleich

inkl. Materialkosten: € 112,- für alle 4 Abende
€ 30,- bei Einzelbuchung pro Abend

Anmeldung: Evelyne Battisti, Tel. 0664 / 85 62 230

Mitzubringen: Yogamatte und Decken, Kissen

Kostenlose INFOSTUNDEN im aha Schuljahr im Ausland

Am 17. Oktober informiert Marie-Rose Cerha von into (www.into-schueleraustausch.at) über die einzelnen Schritte zum erfolgreichen Schüleraustausch.

Termin:

Info Schüleraustausch: Montag, 17. Oktober 2011, 18:00 Uhr, aha Bludenz

Volunteer & Travel

Das American Institute For Foreign Study (AIFS) bietet Jugendlichen seit vielen Jahren Freiwilligenprogramme im Ausland. Als Freiwillige arbeiten Jugendliche weltweit in einem Projekt mit und können nach der Projektzeit eigenständig reisen. Wie das Programm „Volunteer & Travel“ genau abläuft, erfahren Interessierte von Anja Mertinkat.

Termin:

Montag, 24. Oktober 2011, 18:00 Uhr, aha Bregenz

Berufsberatung im aha

Die Profis vom BIFO kommen ins aha und beraten Jugendliche in Sachen Ausbildung und Beruf. Alle, die sich für eine Bildungs- und Berufsberatung interessieren, können sich im aha per E-Mail (aha@aha.or.at) oder unter Tel. 05572 / 52 212 anmelden. Das Angebot ist kostenlos!

Die nächsten „BIFO vor Ort“ Termine:

aha Dornbirn: Mittwoch, 12. Oktober, 13:30 bis 17:30 Uhr

aha Bregenz: Donnerstag, 13. Oktober, 13:30 bis 17:30 Uhr

aha Bludenz: Freitag, 14. Oktober, 13:30 bis 17:30 Uhr

Fättiga Freitag

Der „Fättiga Freitag“ ist im Anmarsch. Und mit ihm wieder ein fetter Preis. Am Dienstag, den 25. Oktober geht's los. Einfach bis 30. Oktober auf www.360card.at einklicken und beim Gewinnspiel mitmachen. Gewinnen kann nur, wer eine 360 hat!

Freiwillig arbeiten im Ausland

Montag, 7. November 2011, 18:00 Uhr

aha Dornbirn

Referentin: Christiane Rein von Jugend eine Welt (www.jugendeinewelt.at)

Bei Straßenkinderprojekten oder in Waisenhäusern mitarbeiten? LehrerInnen beim Unterricht unterstützen oder die Kinder und Jugendlichen in ihrer Freizeit betreuen? Die Organisation „Jugend eine Welt“ vermittelt Jugendliche ab 19 Jahren nach Lateinamerika, Afrika und Asien. Christiane Rein informiert über die Freiwilligenprojekte.

Praktika in den USA

Montag, 14. November 2011, 18:00 Uhr

aha Bregenz

Referentin: Isabella de Campo von FSTS (www.fsts.at)

Ein Praktikum in den USA? Dazu braucht es nicht nur eine Praktikumsstelle, sondern vor allem das richtige Visum. Denn nur damit ist es möglich, legal als PraktikantIn zu arbeiten. Isabella de Campo unterstützt Jugendliche mit Tipps für die Praktikumsuche und Informationen, wie sie ans richtige Visum kommen.

Europäischer Freiwilligendienst

Info-Veranstaltung für Jugendliche

Dienstag, 15. November 2011, 19:30 Uhr

aha Dornbirn

Referent: Clemens Rüdissler vom aha

Der Europäische Freiwilligendienst bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren vielfältige Möglichkeiten, für einige Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Clemens Rüdissler vom aha informiert bei der Veranstaltung über das EU-Programm und beantwortet Fragen. Außerdem berichtet ein(e) ehemalige(r) Freiwillige(r) von seinen/ihren EFD-Erfahrungen. Weitere Infos unter www.aha.or.at

Soziale Einsätze – kurz oder lang

Montag, 21. November 2011, 18:00 Uhr

aha Dornbirn

ReferentIn: MitarbeiterIn von Grenzenlos (www.grenzenlos.or.at)

Viele junge Menschen wollen ins Ausland, wissen aber nicht genau wie. Der Verein Grenzenlos gibt die Wahl: Kurzfristige Mitarbeit bei einem Workcamp oder längerfristiger Einsatz in einem Freiwilligenprojekt. Ein(e) MitarbeiterIn von Grenzenlos erklärt die einzelnen Programme.

Work & Travel

Montag, 28. November 2011, 18:00 Uhr

aha Bregenz

Referentin: Eva-Maria Syrowatka von TravelWorks (www.travelworks.de)

Leben und arbeiten in einem Hotel in England, auf einem Bauernhof in Norwegen oder auf einer Farm in Kanada. So können Jugendliche ihre Sprachkenntnisse verbessern und wertvolle Arbeitserfahrung sammeln. TravelWorks vermittelt außerdem weltweit Freiwilligeneinsätze.

Fättiga Freitag ab 22. November

Der „Fättiga Freitag“ ist im Anmarsch. Als fetter Preis winkt diesmal ein Sajas-Gutschein im Wert von € 200,-. Am Dienstag, den 22. November, geht's los. Einfach bis 25. November auf www.360card.at einklicken und beim Gewinnspiel mitmachen. Gewinnen kann nur, wer eine 360 hat!

aha – Tipps & Infos für junge Leute

6850 Dornbirn, Poststraße 1, aha@aha.or.at

Tel. 05572 / 52 212

Mo bis Fr 13 bis 18 Uhr

6900 Bregenz, Belruptstraße 1, aha.bregenz@aha.or.at

Tel. 05574 / 52 212

Mo bis Fr 13 bis 18 Uhr

6700 Bludenz, Wichnerstraße 2, aha.bludenz@aha.or.at

Tel. 05552 / 33 033

Mo, Mi, Fr 13 bis 18 Uhr

360 - Vorarlberger Jugendkarte

6850 Dornbirn, Poststraße 1

Tel. 05572 / 37 29 95, Fax 05572 / 52 212-12

office@360card.at, www.360card.at

Aus unseren Schulen...



2010/11 – Das erste Schuljahr in der neuen Schule

Am 20. September 2010 zogen wir in unsere neue Schule ein. In eine Schule, die weit über die Grenzen Vorarlbergs hinaus für ihr besonderes Konzept Bekanntheit erreichte. Aber auch optisch wurde die Schule mit ihrer weißen Putzfassade und den Schindeln, mit den neuen Fenstern und Farben und dem Außengelände zu einem Schmuckstück. In der Mai/Juni-Ausgabe von „Erziehung & Unterricht“ (Österreichische Pädagogische Zeitschrift) ist ein umfangreicher Bericht über die VMS Alberschwende nachzulesen.

Schon am ersten Schultag begleitete uns der ORF Vorarlberg ins Gebäude. Dir. Thomas Koch erläuterte in diesem Schuljahr bei etwa 25 Führungen für PädagogInnen, GemeindepolitikerInnen und Architekten – größtenteils aus Vorarlberg, aber auch aus Liechtenstein, Süddeutschland, Salzburg, Wien und der Schweiz – das Konzept der neuen VMS Alberschwende. Die Landesschulinspektoren aus ganz Österreich und weitere Arbeitsgruppen nutzten das ansprechende Umfeld für ihre Sitzungen.

Der Landesverband der Elternvereine Vorarlberg organisierte ihre Infoveranstaltung „Wir sind Schule“ in der Aula. Wir staunten nicht schlecht, als während dieser Veranstaltung vom Büro Siegi Stemer angerufen wurde, dass der Landesrat Bundesministerin Claudia Schmied, die gerade anlässlich einer Veranstaltung in Vorarlberg weilte, zu einem Kurzbesuch an der VMS Alberschwende überredete. Bei ihrem Besuch war die Ministerin nicht nur von Konzept und Gebäude, sondern ganz besonders auch von der Theaterwerkstatt angetan, die gerade ihr Probenwochenende abhielt.

2010/11 war ein sehr intensives und anstrengendes Schuljahr. Im Herbst 2010 kämpften wir noch mit einigen Mängeln. So waren die Sonderräume teils noch nicht benutzbar. Die Technik funktionierte auch noch nicht überall. Es war aber eine herausragende planerische und logistische Leistung des Architekturbüros Jürgen Hagspiel mit Bauleiter Klaus Fink, in nur drei Monaten diesen Umbau zu bewerkstelligen. Auch Schulwart Alexander Rüt leistete mit seinem Team ebenso wie EDV-Kustos Martin Köb enormen Einsatz. Die GIG-Mitglieder konnten nach etwa vier Jahren nun auch ihre Serie von Sitzungen – teils im Zweiwochenrhythmus – beenden.

Schüleröffnungsfeierlichkeiten

An die großartigen Projekte und die tolle Stimmung bei den Schüleröffnungsfeiern werden wir uns noch lange erinnern. Einige tausend Besucher aus Alberschwende und ganz Vorarlberg fanden in diesen sechs Tagen vom 10. bis 15. Mai 2011 den Weg zu den Veranstaltungen der VS Hof und der VMS Alberschwende und besichtigten diese beiden ganz besonderen Schulen.

Die Eröffnungsfeierlichkeiten begannen am Dienstag mit einem Vortrag des Bildungsjournalisten Reinhard Kahl. In der „Linie 40“ der Theaterwerkstatt machten sich ab Mittwoch zwei deutsche Girls viermal auf die Suche nach ihrem Bregenzerwälder Vater. Der Samstag stand ganz im Zeichen des Stuhlprojekts „Hocka blieba?!“ und des VS-Theaters „Die Nachtigall“. Drei Alberschwender Chöre umrahmten die Stuhlversteigerung.

Bei der offiziellen Eröffnungsfeier am Sonntag, den 15. Mai, vormittags feierte auch die Vorarlberger Polit- und Schulprominenz, angeführt von Landeshauptmann Dr. Herbert Sausgruber, mit den Alberschwendern.

Die VS Hof eröffnete das Programm mit ihrem von der VMS-Schulband begleiteten Song "Wir sind die Farben". Angelika Schwarzmann und Pascal Brunold führten durch das Programm, bei dem es statt Ansprachen die Interviewrunde "Club 2 Schulen" mit LH Sausgruber, LR Stemer, BM Dür, Architekt Hagspiel, Künstlerin Prantl, BSI Kompatscher, Dir. Rohn und Dir. Koch gab. Ein goldener Stuhl zog sich wie ein Roter Faden durch das bunte Programm mit musikalischen und sportlichen Höhepunkten und einem Ausschnitt aus der „Linie 40“.

Auch in den Schulen selbst war einiges los: Die Workshops „ROT“, „SCHWARZ-WEISS“ und „Naturwissenschaften“ sowie die Ausstellung „Unterwasserwelt“ und coole Drinks in der Schulküche „Zur Haube“ in der VMS

sowie „Feuer, Wasser, Erde, Luft“, „Bruno Braun“, „Berta Blau“, „Willi Weiß“, „Rosa Rot“ in der VS Hof.

Im Namen der SchülerInnen und LehrerInnen der VMS Alberschwende möchte ich mich für das Engagement und die Offenheit der Alberschwender GemeindepolitikerInnen unter Bürgermeister Reinhard Dür sowie die angenehme Gesprächsatmosphäre bedanken. Nur eine intensive Auseinandersetzung aller Beteiligten aus Gemeindepolitik, Architektur und Kunst sowie Pädagogik kann zu so einem tollen Ergebnis führen.

Herzlichen Dank auch allen anderen, die einen Beitrag zum Schulumbau geleistet bzw. bei unserer Eröffnungsfeier mitgearbeitet haben, vor allem an Christa Baumann und den Elternverein, Raimund Dür und die Alberschwender Handwerker, Schulwart Alexander Rüt und sein Team, die Pfadfinder, den LiederMÄNNERChor, den Frauenchor und den Chor St. Martin sowie Pfarrer Peter Mathei. Die Auflistung aller Unterstützenden würde den Rahmen dieses Berichts sprengen, wie auf der Homepage nachzulesen ist: <http://www.vobs.at/hs-alberschwende/888.html>

Größere Projekte im Schuljahr 2010/11

Neben vielen kleineren Projekten und der jährlichen Wintersport-, Sommersport-, Berufsorientierungs- und Wienwoche sowie den Wander-, Ski- und Sporttagen gab es auch einige größere Projekte bzw. Erfolge.

- Siege und weitere tolle Platzierungen beim Dornbirner Stadtlauf, beim Kindermarathon und beim Vorarlberger Nestlé-Schullauf. 17 SchülerInnen qualifizierten sich für das Nestlé-Schullauf-Österreichfinale in Kapfenberg. Die Top-Ten-Plätze: 4. James Mutunga, 6. Elisabeth Sohm, 9. Lucas Schedler.
- Sieg für unser Fußball-Schülerliga-Team im Bezirk Bregenzwald. Platz 10 in Vorarlberg.
- RAIBA-Malwettbewerb: Die Zeichnungen von Lena-Maria Sohm (2b), Peter Gmeiner (2b) und Georg Metzler (1b) kamen in die Landeswertung.
- Beim Leseprojekt Selectissima wurden die zweiten Klassen ausgezeichnet. Ein Hauptpreis ging an James Mutunga.
- Unser Sozialprojekt 2010/11 war das „Projekt Albanien“. Durch verschiedene Aktionen der Firmlinge und unsere 5%ige Sozialsteuer konnten € 2300,- an Frau Daniela Thaler übergeben werden.

- Sehr gut angenommen wurde der neue vom Elternverein betreute fahrbare Kiosk.
- Zusammenarbeit mit dem BORG Egg: Mikroskopieren, Computereinschulung

Das neue Schuljahr 2011/12

Heuer ist Irmtraud Köb aus Egg neu zum Lehrerteam gestoßen. Die zweite Lebende Fremdsprache Spanisch wird von Natalie Jäger unterrichtet. Die neue Beratungslehrerin heißt Michaela Uitz.

Ein paar Daten

Kl.	KV	Knaben	Mädchen
1a	Petra Raid, Annette Fruhmann	10	9
1b	Daniel Steinacher, Peter Kofler	12	8
2a	Karin Groß, Gabriele Seidl	11	6
2b	Ludwig Fuchs	12	9
3a	Klaus Dünser	7	9
3b	Anna Martina Meusburger	8	9
4a	Anita Rinner	9	9
4b	Karl-Heinz Mayer	10	11
Gesamt		79	70

Erstmals haben die DrittklässlerInnen die Möglichkeit, je zwei Wahlpflichtfächer zu belegen: Weltsprache Spanisch, NaWi (Naturwissenschaften), Präsentieren, Lego Mindstorms (Roboterprogrammierung), Erlebnis Österreich, TheaterWerkstatt, Handwerk und Kreativität, Talentförderung Sport und Schulband.

Das (zusätzliche) Freifachangebot für die anderen SchülerInnen lautet Informatik (nur 4ab), Französisch (nur 4ab), TheaterWerkstatt, Talentförderung Sport, KreativWerkstatt, Schulband. Außerdem wird für SchülerInnen der ersten Klassen Mathe-Begabtenförderung und Lernen lernen angeboten.

Als Sozialprojekt 2011/12 haben wir uns für das „Smile-4Madagaskar-Projekt“ entschieden. Der Vorarlberger Verein „smile4“ engagiert sich für die Menschen und die Natur in Madagaskar.

Die diesjährige BOBI-Woche fand schon in der zweiten Schulwoche statt. Die DrittklässlerInnen und ihre LehrerInnen drehten mit Profifilmer Dieter Metzler einen Film übers Hausbauen, der am Tag der offenen Tür am 11.11. präsentiert werden soll. Wer die darin eingebauten Fehler findet, kann tolle Preise gewinnen.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit unserem Schulwart Alexander Rüb mit seinem Team, dem Elternverein mit Obfrau Christa Baumann, den Klassenelternvertreterinnen, Bgm. Reinhard Dür und den GemeindevorteilerInnen, Pfarrer Peter Mathei, Schularzt Dr. Guntram Hinteregger, den KollegInnen aus den Alberschwender Volksschulen, dem Team der Mittagsbetreuung, den Elternlotsen, den Alberschwender Handwerkern sowie unserer Partnerschule, dem BORG Egg mit Dir. Reinhold Rinner.

Danke allen SchülerInnen, die sich über den Unterricht hinaus für Projekte, für ihre Mitschüler bzw. für die Schule einsetzen.

Die VMS Alberschwende bedankt sich bei der RAIBA Alberschwende für das Schulsponsorng.

Dir. Thomas Koch

P.S.: Fotos, Infos und Medienberichte über Projekte des vergangenen Schuljahres sind auf der Schulhomepage www.vobs.at/vms-alberschwende im Archiv zu finden.







Zum Schuljahr 2011/12

Mit einem Wortgottesdienst, der Erinnerungen an schöne Ferienerlebnisse, Neugier, Freude und Spannung auf das kommende Schuljahr zum Thema hatte, eröffnete Pfr. Mag. Peter Mathei das Schuljahr 2011/12 für SchülerInnen, Eltern und Lehrpersonen der Volksschulen Fischbach, Dreßlen und Hof.

An unserer Schule wurden die Kinder mit den sie begleitenden Eltern und Geschwistern in der Aula begrüßt und von den Lehrpersonen in die Klassen geführt. Um 11:00 Uhr endete der erste Schultag.

Besonders aufgeregt und gespannt waren naturgemäß die 29 Erstklässler – sie wurden an ihrem ersten Schultag mit einem bunten Luftballon willkommen geheißen. Derzeit besuchen 92 SchülerInnen unsere Schule.

Neu an unserer Schule ist Frau Marika Mennel, die sowohl an der VS Hof als auch an der VS Fischbach unterrichtet. Wir freuen uns über die Verstärkung unseres Teams und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit!

Klassen, Schülerzahlen, Lehrpersonen:

Klasse	Knaben	Mädchen	Gesamt	KlassenlehrerIn
1a	7	8	15	Mirjam Khreis
1b	8	6	14	Margit Bereuter
2	10	12	22	Marika Mennel, Paula Hinteregger
3a	7	7	14	Raimund Bereuter
3b	9	6	15	Caroline Ratz
4	8	4	12	Mirjam Brunold, Katharina Polajagg
Gesamt	49	43	92	

Religionslehrerinnen:

Anita Eiler: 2., 3a, 3b, 4. Klasse

Maria Stadelmann: 1a und 1b Klasse

Textiles Werken: Helga Bereuter (alle Klassen)

Sprachheillehrerin: Bettina Mayer-Drechsel

Spez. Lernförderung: Ingrid Weber

Unverbindliche Übungen und Freifächer:

Bildnerisches Gestalten: 1 Wochenstunde in jeder Klasse

Bewegung und Sport: 2 Wochenstunden (2 Gruppen im wöchentlichen Wechsel)

Darstellendes Spiel: 2 Wochenstunden

Die Klassenelternabende fanden in den ersten beiden Schulwochen statt, das Schulforum ist auf den 6. Oktober anberaumt.

Klassenelternvertreter und Stellvertreter:

	ElternvertreterIn	ElternstellvertreterIn
1a	Tschabrun Sonja	Gmeiner Margit
1b	Summer Ursula	Köb Patrizia
2	Larsen Marc	Binder Silvana
3a	Ratz Rita	Mattivi Karin
3b	Canaval Barbara	Ender Renate
4	Berlinger Lucia	Bereuter Annemarie

Der erste Elternsprechtag des Schuljahres findet am 30. November 2011 ab 15:00 Uhr statt, der zweite ist auf den 23. April ab 17:00 Uhr angesetzt.

Die Lehrpersonen der VS Hof sind auch außerhalb dieser Termine gerne zu einem persönlichen Gespräch bereit, wir bitten allerdings um telefonische oder schriftliche Terminvereinbarung.

Im Rückblick auf das vergangene Schuljahr 2010/11 erinnern wir uns gerne an gemeinsame Aktivitäten und Projekte. Das große Thema war natürlich die Eröffnungswoche der VMS und VS Hof, über die bereits ausführlich berichtet wurde.

Die Aufführung des Theaterstücks „Die Nachtigall“ begeisterte die zahlreichen Besucher – eine wirklich tolle Darbietung der Theatergruppe unter der Regie von Paula Hinteregger!

Eine Laternenwanderung an einem kalten frühen Wintermorgen im Dezember mit anschließendem gemeinsames Frühstück stimmte auf die Weihnachtstage ein.

Im Fasching „verzauberte“ uns Robert Ganahl, beim gemeinsamen Abenteuertag mit den anderen Alberschwender Volksschulen standen Spiel und Spaß im Vordergrund.

Aktionen zur Verkehrssicherheit, Lese- und Einmaleinsfeste, gemeinsames Kochen und Backen, die Radfahrprüfung, Exkursionen, verschiedene sportliche Unternehmungen, sowie die Teilnahme am Nestle-Schullauf mit Finale in Kapfenberg färbten den Schulalltag bunter.

Viele schulische Aktivitäten wären ohne Mithilfe der Eltern nicht möglich – für jede Unterstützung, Begleitung und tatkräftige Mithilfe tausend Dank!

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen aller Lehrpersonen auch ganz herzlich bei unserem Schulwart Alexander Rüf, bei Sati Demirbuga und Violeta Novkovic für die im vergangenen Schuljahr geleistete Arbeit bedanken! Ein arbeitsintensives Jahr, vor allem auch durch die Eröffnungsfeiern der beiden Schulen, liegt hinter uns – mit sehr viel Einsatz, stets freundlich und hilfsbereit, haben unsere „guten Geister“ für Ordnung und Sauberkeit gesorgt.

Danke auch an Ramona Schedler für die großzügigen Apfelspenden!

Ein großes Danke gilt der Gemeinde Alberschwende, dem Elternverein und der Raiffeisenbank für die stets großzügige finanzielle Unterstützung zum Wohle der Schülerinnen und Schüler!

Auf ein erfolgreiches Schuljahr 2011/12, getragen von einer gut funktionierenden Schulpartnerschaft zwischen Schülern, Eltern und Lehrpersonen, freut sich das Lehrerkollegium der VS Hof.

VD Katharina Pola-Jagg

Volksschule Fischbach

Rückblick auf das Schuljahr 2010/11

Ein Schwerpunkt begleitete uns neben der üblichen Unterrichtsarbeit das ganze Schuljahr: das Lesen. Besonderen Anklang fand dabei das Partnerlesen. Aber auch auf viele andere Arten gelang es den Kindern, ihre Lesekompetenz merklich zu verbessern. In Projekten lernten sie viel über gesunde Ernährung oder physikalische Zusammenhänge anhand von Experimenten. Oma und Opa animierten sie zu Gesellschaftsspielen wie etwa das Jassen. Aber auch außerhalb der Schule lernten sie Wichtiges, wie z.B. bei einem Besuch in der Gärtnerei oder bei der Feuerwehr.

Die Erst- und Zweitklässler entpuppten sich als besonders tüchtige Leser und spielten begeistert Flöte. Das lustige ABC- und 1.1-Fest am Ende des Schuljahres hatten sie sich wirklich verdient.

Die Dritt- und Viertklässler nahmen an zwei interessanten Naturprojekten teil. Gleich im Oktober besuchten sie das Flussfest an der Bregenzerach und im März die Hege-schau in Kennelbach. Auch waren sie bei der Tischlerei Valentin Winder eingeladen, eigenhändig Stelzen herzustellen, die dann auf dem Schulhof viele Kinder anregten, das Stelzenlaufen zu lernen. In einem weiteren Projekt ließen sie sich vom Künstler „NaNo“ für Zirkuskünste begeistern. Auch ein Bregenz-Tag stand wieder auf dem Programm, bei dem sie sogar von der Landtagspräsidentin persönlich im Landtag eine Führung bekamen. Schließlich beendeten sie mit einem aufregenden Tag im Abenteuerpark Schröcken das Schuljahr.

Wir durften auch schöne Feste zusammen mit der Bevölkerung feiern, darunter die lieb gewonnenen Klassiker Nikolausfeier und Seniorennachmittag, die Gottesdienste in der Kapelle und unsere kreative Art, den Bitttag zu begehen. Ein besonders stimmungsvolles Erlebnis war die Sternenwanderung an einem frühen Morgen vor Weihnachten durch das tief verschneite Fischbach und die köstliche Stärkung danach rund um die Feuerschale.

Zusammen mit allen Alberschwender Volksschulen ließen wir uns am Faschingdienstag vom Zauberer Robert Ganahl verblüffen und konnten in Großdorf endlich unseren lang ersehnten Abenteuertag durchführen. Der Schulschluss stand ganz im Zeichen des Abschiednehmens. Beate Blank unterrichtet ab Herbst in Großdorf. Ihr danke ich besonders für ihre gewissenhafte, enga-





Volksschule Fischbach

„Altbewährtes schätzen und bewahren, Neuem die Wege öffnen“....

An der VS Fischbach sind mit dem diesjährigen Schulanfang einige Veränderungen einhergegangen: Als Nachfolgerin der langjährigen Schulleiterin Gertrud Kaufmann freue ich mich, neben der Leitung der VS Hof nun auch die VS Fischbach betreuen zu dürfen.

Da heuer 20 Kinder die VS Fischbach besuchen, kann sie in diesem Schuljahr nur einklassig geführt werden.

Diese verantwortungsvolle Aufgabe hat Jos Natter übernommen, der von der VS Hittisau an die VS Fischbach gewechselt hat. Eine anspruchsvolle Aufgabe – gilt es doch, die 7 Erstklässler, 7 Kinder der 2. Klasse, 4 Kinder der 3. Klasse und 2 Viertklässler individuell zu fördern und begleiten! Unterstützung erhält er dabei von Marika Mennel, die den Großteil der anfallenden Teilungsstunden übernimmt, sowie von Ingrid Weber, die auch für spezifische Lernförderung zuständig ist, und von der Sprachheilpädagogin Christine Rusch. Anita Eiler unterrichtet die SchülerInnen in Religion, Emilia Scherrer-Ciola ist für das Textile Werken verantwortlich. Das Lehrerteam freut sich auf die Arbeit mit den Kindern und ist offen für neue Formen, ohne dabei Altbewährtes aus den Augen zu verlieren.

In der zweiten Schulwoche haben wir den Elternabend abgehalten – als Elternvertreterin wurde Barbara Gönitzer gewählt, ihre Stellvertreterin ist Margot Stumvoll-Winder. Danke für die Bereitschaft zur Mitarbeit!

Der erste Elternsprechtage des Schuljahres ist auf den 23. November angesetzt, der zweite auf den 25. April. Auch außerhalb der Elternsprechtage sind die Lehrpersonen gerne zu einem persönlichen Gespräch bereit, bitten aber um telefonische oder schriftliche Terminvereinbarung.

Die schulautonomen Tage wurden (in Absprache mit den anderen Alberschwender Schulen) auf folgende Tage festgelegt: 9. Dezember 2011, 18. Mai 2012, 8. Juni 2012.

Ein herzliches Danke gilt unserem Schulwart Walter Moosmann, der mit Umsicht und Geschick für Ordnung und Sauberkeit sorgt!

Auf ein erfolgreiches Schuljahr, getragen von einer gut funktionierenden Schulpartnerschaft zwischen Schülern, Eltern und Lehrpersonen freut sich das Lehrerkollegium der VS Fischbach.

gierte Arbeit und ihre feine, kollegiale Art. Für mich hingegen war es Zeit für den endgültigen Abschied von der Schule, nachdem ich 16 Jahre als Lehrerin und Leiterin an der Volksschule Fischbach tätig war. Die ganze Schulgemeinschaft, der Fischbacher Verein und die Gemeinde bereiteten mir ein wunderschönes, stimmiges Abschiedsfest, für das ich noch einmal allen Beteiligten von ganzem Herzen danken möchte. Ich werde immer gerne an die Zeit in Fischbach zurückdenken.

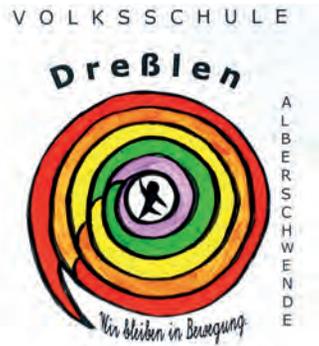
Für den Neubeginn in der Volksschule Fischbach wünsche ich der ganzen Schulgemeinschaft viele erfreuliche Erlebnisse und Ergebnisse bei der schulischen Arbeit und im Kontakt zwischen Schule und Familie.

Gertrud Kaufmann

VD Katharina Pola-Jagg

Rückblick und Dank

Im vergangenen Schuljahr lag das Hauptgewicht unserer Unterrichtsarbeit im intensiven und abwechslungsreichen Trainieren der Grundkompetenzen Lesen, Rechnen und Schreiben. Während im Schuljahr 2009/10 im Hinblick auf das große Schulfest 2010 die musischen und kreativen Fächer im Vordergrund standen, war letztes Jahr in den Fächern Deutsch und Mathematik Fleiß und Durchhaltevermögen gefragt: So bewältigte jeder Schüler der 3. und 4. Stufe rund 6.000 Kopfrechen-Blitzübungen im Laufe des Schuljahres. Im „Lesemonat Juni“ führten die Schüler der ersten Klasse ein Interview mit ihren Eltern über deren Lesegewohnheiten durch und stellten ihr Lieblingsbuch vor. Jeder Schüler der 3. und 4. Stufe las rund 100 Witze, durfte täglich einen Witz dem Partner und einen anderen der Klasse vorlesen und zu Hause seinen Lieblingswitz erzählen. Ihren Höhepunkt fand dann die „Witzeaktion“ beim Schulschlussfest, als die Schüler einzelne Witze vor großem Publikum mit Engagement und Begeisterung vorspielten.



Fr. Wohllaib verabschiedet sich.

Im Rahmen dieser Feier wurde die Klassenlehrerin Maria Wohllaib verabschiedet, die 16 Jahre lang die Erstklässler der VS Dreßlen betreute. Fr. Wohllaib legte großen Wert auf die Lese-, Rechen- und Schreiberziehung und war in den Bereichen Integration und „Spezifische Lernförderung“ tätig. Schüler, Eltern und Lehrpersonen bedankten sich für die erfolgreiche Arbeit, und wir alle wünschen ihr Gesundheit und Freude in ihrem neuen Lebensabschnitt!

Aktionen im vergangenen Schuljahr

Waldtag im Schollomoos	Erntedankfeier
Teilnahme an der Selektissima	Nikolausfeier
Spielenachmittag mit Silvia	Mitgestaltung der Rorate
Schitag in Alberschwende	Weihnachtsfeier
Betriebsbesichtigung: Tischlerei Dür	Mitgestaltung der Kinderweihnacht
Schoolwalker	Tag der offenen Tür
Ugotchi - Bewegungsaktion	Besuch der Bücherei
Alberschwende in alten Bildern	Besuch der inatura
Führung durch die Schatzenburg	Besichtigung der Kirche



Schattenburg:
Larissa im Harnisch



Abenteuertag



Tag der offenen Tür

Das neue Schuljahr 2011/12

Mit Pinsel und Farbe verzauberten die Schüler bereits in der ersten Schulwoche den grauen Lehrerparkplatz in ein Sonnenblumenfeld. Alle Schüler nahmen am Projekt „Blühende Straßen“ teil, und jeder durfte seine eigene Sonnenblume gestalten.



"Blühende Straßen"

Klasse	Schulstufe	Buben	Mädchen	Gesamt
1.	1.	6	4	10
	2.	3	4	7
2.	3.	2	7	9
	4.	3	4	7
Gesamt		14	19	33

Lehrpersonen und Elternvertreterinnen

1. Klasse

Klassenlehrerin:	Yvonne Gunz
Begleitlehrerin in beiden Klassen:	Caroline Böhler
Religion:	Pfr. Peter Mathei
Werken:	Christa Meusburger
Sprachheilunterricht:	Bettina Mayer-Drechsel
Spezifische Lernförderung:	Ingrid Weber

Elternvertreter:	Dieter Mohr
Stellvertreterin:	Ulrike Schedler

2. Klasse

Klassenlehrer:	Wolfgang Bickel
Religion:	Anita Eiler
Textiles Werken:	Christa Meusburger
Technisches Werken:	Wolfgang Bickel
Bewegung und Sport:	Raimund Bereuter und Wolfgang Bickel
IT-Betreuer:	Martin Köb

Elternvertreterin:	Franziska Dür
Stellvertreterin:	Andrea Bereuter

Mein Dank gilt der Gemeinde für ihre Unterstützung während des Jahres und ganz besonders für die Anschaffung der neuen PC-Anlage. Dank und Anerkennung gebührt unserem IT-Betreuer Martin Köb für die Installation der Computer in den Sommerferien.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Raiffeisenbank Alberschwende und beim Elternverein für die finanzielle Unterstützung.

Motiviert und mit viel Engagement haben die neuen Lehrerinnen Dipl. Päd. Yvonne Gunz und Dipl. Päd. Caroline Böhler die ersten Schulwochen bravurös gemeistert. Den beiden Newcomern wünsche ich weiterhin Freude und Erfüllung in ihrer Klasse und gute Rahmenbedingungen für eine fruchtbringende Zusammenarbeit. Allen anderen Lehrpersonen, den Eltern und ganz besonders unseren Schülern wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches Schuljahr.

Dir. Wolfgang Bickel

Wie am Schnürchen

Wir nehmen dankbar Abschied von einem abwechslungsreichen Schuljahr 2010/11, in dem vieles wie am Schnürchen lief. Schule ist Alltag, und im Alltag sind auch jene Erfahrungen wichtig, bei denen es einmal nicht so rund läuft. Jederzeit im Griff hatten die Schülerinnen und Schüler ihre neue, mobile Kletterwand. An ihr ließ sich's leicht auf Bäume, über den Zaun oder auf das Schuldach klettern. Nach dem Motto „Wir stehen auf Schule“ stiegen wir alle im Juni 2011 auf den Dachfirst und begrüßten dort in luftiger Höhe den Mount Everest Besteiger Wilfried Studer, der auf die Fragen der Schüler mit fesselnden Erlebnisberichten antwortete. Am Sonntag, 30. Oktober 2011, gibt es in der Sendung Österreichbild davon einen Bericht auf ORF2 zu sehen.



Wie am Schnürchen lief es auch bei Wandertagen, Schitagten, Radtouren oder Lehrausgängen. In der Backstube der Bäckerei Huber wurden Brötchen „am Fließband“ geformt. Anschließend wurden die Jungbäckerinnen und Jungbäcker dafür großzügig verpflegt.

Wildexperte Gerhard Winder führte die Erstklässler im frischen Schnee auf spannende Fährten suche. Adolf Bechter zeigte uns stolz die hungrigen Kälble und fragte sich, warum eigentlich die Schüler in der EU noch keine



Ohrmarken tragen müssen. Weitere Lehrausgänge gab es zum Hundesportplatz in Egg und zum Martinshof in Buch. Die meisten Eier werden verzehrt, aber aus befruchteten Eiern können auch Hühner und Hähne schlüpfen. Die Lehrerinnen Cornelia Oberbichler und Yvonne Gunz setzten diese Idee mit den Schülern in die Tat um. Der ganze Prozess vom Ausbrüten über die Aufzucht der Küken bis zur artgerechten Haltung dauert nun schon seit März. Sogar in den Sommerferien haben Eltern mit den Kindern das liebe Federvieh betreut. Vor allem Superhenne Hannah ist zum Liebling der Schüler geworden, und pünktlich wie die Schulglocke ertönt das Kikeriki unseres Schulgockels „Weißer Blitz“.

Wir stecken alle unter einer Decke und bringen alles unter einen Hut

2 Mädchen und 7 Buben haben uns in Richtung Neue Mittelschule Alberschwende und Musikhauptschule Lingenau verlassen. Ihnen wünschen wir viel Erfolg. Mit nur noch 14 Schülerinnen und Schülern sind wir einklassig und haben leicht unter einer Decke Platz. Unser Schulküken heißt Selina Bösch. Einsam ist die einzige Erstklässlerin dennoch nicht. Sie hat ja das Äffchen Amo und ihre Lieblingshenne Hannah.



Ein Stück einsamer ist ganz gewiss der Lehrkörper der Schule geworden, denn die Lehrerin Yvonne Gunz musste



mangels Unterrichtsstunden eine neue Herausforderung suchen. Herzlichen Dank für die vier engagierten pädagogischen Arbeitsjahre in Müselbach und für den liebenswerten Umgang mit Schülern, Eltern und LehrerInnen. Der Wechsel in die tolle Nachbarschule Dreßlen ist ein Glücksfall.

Viele Jahre hat uns Alexandra Fink im Elternverein Alberschwende vertreten, und Peter Fink war mit Leib und Seele Elternvertreter an unserer Schule. Beiden ein herzliches Dankeschön! Für die finanzielle Unterstützung danke ich der Raiba und dem Elternverein Alberschwende. Die Gemeinde hat uns mit neuen PCs ausgerüstet, und auf dem Schulhof stehen zwei nigelnagelneue Fußballtore. Für diese Neuerung hat sich dankenswerterweise Gerold Neßler stark gemacht.

Meisterhaft waren und sind die zahlreichen Auftritte unserer Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihrer Religionslehrerin Gerda Metzler bei Sonn- und Werktagsmessen. Einen großen Eindruck hinterließ die Erstkommuniongestaltung und die Sonntagsmesse am 29. Mai in der Pfarrkirche Alberschwende.

Irene Geser ist die verlässlich gute Reinefrau der Schule. Vielleicht schafft sie als tüchtiges Heinzelmännchen auch noch, dass unsere Hennen bald Eier legen.

Richard Fuchs

Sozialzentrum Alberschwende

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die immer wieder hier im Haus sind und den BewohnerInnen uneigennützig und unentgeltlich viel Freude machen. Das geschieht durch die fröhliche Bewirtung am Mittwoch Nachmittag in der Cafeteria und durch die musikalische Unterhaltung einiger wunderbarer MusikantInnen und SängerInnen, sowie durch Besuche bei unseren Leuten.

Ihr bringt Abwechslung, Entspannung und Heiterkeit hierher. Ohne euch wäre vieles gar nicht machbar.

Ein herzliches Dankeschön von allen aus dem Sozialzentrum Alberschwende!





Vereinsgeschehen...



Vereinsmeisterschaft und Sommercup 2011

Über den ganzen Sommer hinweg konnten die Vereinsmitglieder am Sommercup teilnehmen. Im Unterschied zu herkömmlichen Tennisturnieren funktioniert der Sommercup nach einem Forderungssystem, sprich Jede oder Jeder kann so oft spielen wie er will. So wurden von Anfang Juli bis Ende August sehr viele Matches für dieses Turnier gespielt.

Die Vereinsmeisterschaft, welche in fünf Bewerben plus jeweiliger Trostrunde ausgerichtet wurde, verlief sehr spannend. Erstmals wurde auch eine Doppelmeisterschaft gespielt. Viele Spiele waren heiß umkämpft, dabei zeigte sich folgendes Endergebnis:

Damen:	
Vereinsmeisterin:	Nadine Raid
2. Platz:	Alessia Schöfflinger
3. Platz:	Sonja Metzler Gerda Winder
Siegerin Trostbewerb:	Katharina Kostajsek
Herren:	
Vereinsmeister:	Christoph Birnbaumer
2. Platz:	Alexander Rensi
3. Platz:	Stefan Gmeiner Ingo Hagspiel Jürgen Eberle
Sieger Trostbewerb:	
Herren 45+:	
Vereinsmeister:	Wolfgang Lehner
2. Platz:	Bernhard Gmeiner
3. Platz:	Volkmar Schöfflinger Gerhard Immler

Doppel:
Vereinsmeister: Raimund Rachbauer, Ingo Hagspiel
Anton Berlinger, Alexander Oss
2. Platz Elisabeth Berlinger, Volkmar Schöfflinger
3. Platz Kurt und Alexander Rensi

Schüler:
Vereinsmeister: Manuel Gmeiner
2. Platz Pascal Oberhofer
3. Platz Isabella Kostajsek
Doris Bereuter

Sommercup:
Sieger Erwachsene Anton Berlinger
2. Platz Erwachsene Gerda Winder

Sieger Schüler Johannes Winder
2. Platz Schüler Carlos Berlinger

Im Anschluss an die Siegerehrung bedankte sich das Vorstandsteam bei den vielen Helfern, die für eine erfolgreiche Tennissaison notwendig sind, den SpielerInnen, die an Turnieren und der VMM teilnehmen sowie bei allen Mitgliedern, die bei den Veranstaltungen des UTC Alberschwende mitmachen, mit einer Käsknöpfele Partie. Bei sommerlichen Temperaturen konnten fast 70 Mitglieder des Tennisclubs die Saison an diesem gemütlichen Abend ausklingen lassen.

Wandertag am 17.09.2011

Treffpunkt des diesjährigen Wandertages war um 13:30 Uhr bei der Dorflinde. Von dort ging die Route über Rohnen – Gschwend hinauf ins Hochmoor Farnach. Dort durften wir bei der Hütte der Familie Feßler ein gemütliches Picknick machen. Gestärkt ging es dann über das Ferienheim Oberbildstein – Rossgasse nach Burgen. Nach einer kurzen Erfrischung bei Hanni und Kurt marschierte der Trupp weiter zu Helene und Helmut Flatz, wo wir mit Köstlichkeiten verwöhnt wurden. Gegen 20:00 Uhr ging es auf der alten Fischbacherstraße zurück ins Dorfzentrum, wo die Mitglieder noch einen Abstecher zum Kär Fescht machten.



Mixed Turnier am 01.10.2011

Bei strahlendem Sonnenschein konnte das Mixed Turnier am Samstag, den 1. Oktober durchgeführt werden. Die Paarungen für das Turnier wurden zusammengelost. Das Siegerduo wurde in hart umkämpften Spielen ermittelt. Schlussendlich setzten sich im Finale Sonja und Tone Metzler gegen Heidrun Geuze und Anton Berlinger durch. Damit die SpielerInnen die kraftraubenden Spiele durchhalten konnten, wurden sie am Mittag von Ulli mit leckeren Würstnudeln bekocht. Nach den sportlichen Auseinandersetzungen während des Tages folgte am Abend ein gemütlicher Hock.

Der Vorstand dankt allen Teilnehmern für ihren Einsatz und die Fairness bei der Vereinsmeisterschaft und beim Mixed Turnier. Recht herzliche Gratulation an die erfolgreichen SportlerInnen.

Das Vorstandsteam

Vorarlberger Familienverband

Alberschwende

Seniorenflug 2011

Am Sonntag, dem 2. Oktober 2011 war es wieder so weit. Rund 110 Alberschwender Seniorinnen und Senioren des Jahrganges 1936 (und älter) folgten den persönlich verteilten Einladungen des Familienverbandes und ließen sich von den Mitgliedern der LIEDERMÄNNER in festlich geschmückten Autos nach Lochau chauffieren. Und wie bei den letzten Ausfahrten durften wir uns auch heuer über goldschönes Herbstwetter freuen. Leider erwartete uns in Lochau der typische Herbstnebel am Bodensee.

In der Pfarrkirche Lochau feierten wir mit Pfr. Gebhard Mähr eine kurze Andacht, die vom Männerchor musikalisch umrahmt wurde. Dabei wurden uns von Pfr. Mähr auch die wesentlichen Gestaltungselemente der neu renovierten Pfarrkirche erläutert.

Anschließend erwartete uns das Bewirtungsteam der Pfarre Lochau im herbstlich geschmückten Pfarrsaal mit Kaffee und Kuchen. Johannes Türtscher als Obmann des Familienverbandes hieß alle Teilnehmer herzlich willkommen. Die älteste Teilnehmerin war Frau Regina Eiler (Jahrgang 1918) und der älteste Teilnehmer Gregor Fetz (Jahrgang 1922).

Der Männerchor Alberschwende unter Leitung von Paul Burtscher sorgte in bewährter Manier mit einem abwechslungsreichen Programm für einen unterhaltsamen und kurzweiligen Nachmittag. Gruß- und Dankesworte von Vizebürgermeister DI Helmut Muxel und die gute Verpflegung durch das Pfarrteam von Lochau, welches auch durch das Team des Familienverbandes unterstützt wurde, rundeten den abwechslungsreichen Nachmittag ab. Gegen 18:00 Uhr ging es dann wieder nach Alberschwende, wo beim Schein der untergehenden Herbstsonne die Teilnehmer von den Fahrern bis vor die Haustüre gebracht wurden.

Diese Seniorenausfahrt hat in Alberschwende schon eine lange Tradition. Sie wurde im Jahre 1965 vom damaligen Obmann Gebhard Gmeiner ins Leben gerufen. Wir denken,

dass diese Seniorenausfahrt ein schönes Zeichen einer funktionierenden Dorfgemeinschaft ist. Diese Ausfahrt soll auch ein kleines Dankeschön an unsere Eltern und Großeltern sein, die all das geschaffen haben, worauf wir aufsetzen dürfen. Wir haben uns deshalb sehr darüber gefreut, dass heuer außergewöhnlich viele Seniorinnen und Senioren unserer Einladung gefolgt sind.

Ein großer Dank gilt dem Männerchor Alberschwende mit Obmann Richard Berchtold, der zum einen die Fahrt organisiert und zum anderen speziell für diesen Anlass ein hochkarätiges Konzert gibt. Dank auch allen teilnehmenden Ehrengästen sowie dem Begleitpersonal und dabei ganz speziell Maria Gmeiner und Elfriede Schedler für die Organisation des Behindertentaxis. Schön, dass auch Ursula Fischer als Leiterin des Sozialzentrums mit dabei war. Ein herzliches Dankeschön auch meinem Team vom Familienverband für das Verteilen der Einladungen, für Chauffeurdienste und für die Organisation der vielen kleinen Details, die für das Gelingen einer solchen Veranstaltung notwendig sind.

Nicht zuletzt auch ein Dankeschön an die Sponsoren dieser Veranstaltung. Der Gemeinde Alberschwende für die Übernahme der gesamten Bewirtungskosten sowie der Raiffeisenbank Alberschwende, die sich mit einem ansehnlichen Betrag daran beteiligt.

Allen, die zum Gelingen dieses Ausfluges beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott!

Johannes Türtscher



Abholung der Teilnehmer



Andacht in der Pfarrkirche von Lochau



Ursula Fischer, Gertrud Dorn, Elfriede Schedler



Elisabeth Berchtold, Resi Bereuter, Josef Berchtold



hochkarätige Unterhaltung mit dem LIEDERMÄNNER CHOR



Hedwig Gmeiner, Hermann Stadelmann, Herta Weigel



Regina Eiler, älteste Teilnehmerin (93 Jahre)



Gore Fetz, ältester Teilnehmer (89 Jahre)



Anna Wirflinger, Gerda Berchtold, Hans Fink



Die Union Sportschützengilde Alberschwende kann auf eine erfolgreiche Sommersaison zurückblicken. Bei verschiedenen Veranstaltungen haben die Sportschützen ihr Können unter Beweis gestellt und Pokale und Medaillen nach Hause getragen.

Wir gratulieren allen Preisträgern und wünschen weiterhin Gut Schuss.

Die KK-Saison ist beendet, und die Luftdrucksaison beginnt am Montag den 10. Oktober ab 19:00 Uhr. Auch Nichtgeübte können gerne bei uns schnuppern. Trainingstage sind Montag und Donnerstag ab 19:00 Uhr im Luftdruckstand in Alberschwende.

KK Vereinsmeisterschaft am KK Stand in Nannan 8. u. 11.9.2011

Allgemein 30 Schuss liegend

1. Armin Sutterlüty	276 Ringe
2. Rusch Tobias	275 Ringe
3. Willam Marlis	275 Ringe
4. Lang Rene	270 Ringe
5. Cäsar Karl Heinz	263 Ringe
6. Bereuter Bernhard	258 Ringe
7. Zwerger Guntram	254 Ringe
8. Metzler Lukas	254 Ringe
9. Huber Dietmar	249 Ringe
10. Schwärzler Martin	233 Ringe
11. Beer Markus	194 Ringe

Jungschützen liegend mit Riemen

1. Rusch Tamara	292 Ringe
2. Sutterlüty Jürgen	275 Ringe
3. Sohm Jodok	260 Ringe

Allgemein 30 Schuss stehend

1. Rusch Tobias	271 Ringe
2. Rusch Tamara	270 Ringe
3. Fink Armin	248 Ringe

Allgemein 30 Schuss mit Riemen

1. Rusch Tobias	288 Ringe
-----------------	-----------

Allgemein 150 m 20 Schuss

1. Steurer Hubert	190 Ringe
2. Sutterlüty Armin	186 Ringe
3. Rusch Tobias	185 Ringe
4. Sohm Paul	182 Ringe
5. Cäsar Karl Heinz	178 Ringe
6. Fink Armin	175 Ringe
7. Zwerger Guntram	166 Ringe
8. Lang Rene	163 Ringe
9. Rusch Tamara	159 Ringe
10. Metzler Lukas	156 Ringe
11. Bereuter Bernhard	153 Ringe

Hobbyklasse 30 Schuss

1. Lang Rene	293 Ringe
2. Willam Marlis	284 Ringe
3. Fink Armin	283 Ringe
4. Zengerle Alfred	281 Ringe
5. Stadelmann Werner	273 Ringe
6. Huber Gaby	271 Ringe

Senioren 30 Schuss aufgelegt

1. Steurer Hubert	280 Ringe
2. Sohm Paul	273 Ringe

Blättlebewerb

1. Lang Rene	263,2 Teiler
2. Rusch Tamara	303,1 Teiler
3. Rusch Tobias	318,3 Teiler
4. Fink Armin	323,2 Teiler
5. Zengerle Alfred	323,7 Teiler
6. Sutterlüty Jürgen	344,2 Teiler
7. Cäsar Karl Heinz	362,3 Teiler
8. Metzler Lukas	395,7 Teiler
9. Sohm Jodok	407,9 Teiler
10. Zwerger Guntram	520,5 Teiler
11. Steurer Hubert	549,4 Teiler
12. Sohm Paul	637,7 Teiler
13. Bereuter Bernhard	640,7 Teiler
14. Schwärzler Martin	657,3 Teiler
15. Sutterlüty Armin	809,9 Teiler
16. Huber Gaby	850,4 Teiler
17. Willam Marlis	905,2 Teiler
18. Beer Markus	929,7 Teiler
19. Stadelmann Werner	1.320,7 Teiler
20. Huber Dietmar	1.952,0 Teiler

Schützenkönig

1. Willam Marlis	369,4 Teiler
2. Zengerle Alfred	370,3 Teiler
3. Cäsar Karl Heinz	376,8 Teiler
4. Schwärzler Martin	429,6 Teiler
5. Metzler Lukas	441,4 Teiler
6. Sutterlüty Armin	464,6 Teiler
7. Fink Armin	499,4 Teiler
8. Rusch Tobias	586,9 Teiler
9. Sohm Paul	643,8 Teiler
10. Huber Gaby	746,3 Teiler
11. Huber Dietmar	963,2 Teiler
12. Bereuter Bernhard	1.272,0 Teiler
13. Lang Rene	1.587,0 Teiler
14. Beer Markus	1.621,0 Teiler
15. Zwerger Guntram	1.990,0 Teiler

KK Bezirksmeisterschaft vom 13.9. – 17.9.2011 in Egg

Jungschützen stehend 30 Schuss

1. Rusch Tamara	262 Ringe
-----------------	-----------

Jungschützen mit Riemen

1. Rusch Tamara	294 Ringe
4. Sutterlüty Jürgen	276 Ringe
7. Sohm Jodok	265 Ringe

Allgemein liegend mit Riemen

2. Rusch Tobias	281 Ringe
-----------------	-----------

Meisterklasse Hobby 30 Schuss

9. Zengerle Alfred	279 Ringe
--------------------	-----------

Männer liegend frei

1. Rusch Tobias	266 Ringe
2. Lang Rene	266 Ringe

Senioren I liegend frei

2. Sutterlüty Armin	280 Ringe
5. Cäsar Karl Heinz	255 Ringe

Senioren II liegend frei

2. Zwerger Guntram	269 Ringe
--------------------	-----------

Senioren III aufgelegt 1 Punkt

4. Sohm Paul	274 Ringe
--------------	-----------

Allgemein stehend

1. Rusch Tobias	280 Ringe
-----------------	-----------

Zum ersten Mal wurde ein Finalschießen abgehalten.

Allgemeine Klasse liegend frei Finale

3. Sutterlüty Armin
6. Zwerger Guntram
7. Lang Rene
8. Rusch Tobias
15. Cäsar Karl Heinz

Allgemeine Klasse liegend mit Riemen

1. Rusch Tamara
9. Rusch Tobias
10. Sutterlüty Jürgen
15. Sohm Jodok

Kleinkaliberlandesmeisterschaft liegend frei und Jugend
20 Schuss aufgelegt in Feldkirch

Jungschützen 30 Schuss

1. Rusch Tamara	270 Ringe
-----------------	-----------

Männer 30 Schuss

2. Sutterlüty Armin	282 Ringe
5. Rusch Tobias	272 Ringe

Senioren I 30 Schuss

2. Biela Ewald	276 Ringe
11. Bereuter Bernhard	239 Ringe

Senioren II 30 Schuss

5. Zwerger Guntram	254 Ringe
--------------------	-----------



Die KK Staatsmeisterschaft fand in Innsbruck statt, an der Rusch Tamara sehr erfolgreich war.

Jungschützen stehend

2. Rang mit 362 Ringen
Jungschützen 3 mal 20 Schuss

3. Rang mit 552 Ringen
Jungschützen liegend mit Riemen

3. Rang mit 573 Ringen

Wir gratulieren Tamara zu ihren tollen Erfolgen und wünschen weiterhin Gut Schuss.



Erstes Treffen zum Thema "Schwabenkinder"

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender!

Wie bereits des öfteren im Leandoblatt zu lesen war, ist unsere Gemeinde über die „Kulturmeile“ am EU-Projekt „Der Weg der Schwabenkinder“ beteiligt. Am 10. November findet um 19:00 Uhr im Heimatmuseum Alberschwende (Arzthaus) eine erste Versammlung zum Thema statt. Es wird an diesem Informationsabend eine kurze geschichtliche Einführung zu den „Schwabenkindern“ geben, das Gesamtprojekt wird vorgestellt, und schließlich wird der Beitrag unserer Gemeinde zum Projekt skizziert. Außerdem präsentieren wir die bisherigen Ergebnisse zur Namensrecherche von Alberschwender Schwabenkindern (siehe dazu die Leandoblätter Oktober 2010 bis Februar 2011). Dabei kommen auch einige BürgerInnen zu Wort, die ehemalige Schwabenkinder identifizierten und alte Fotos beisteuern konnten.

Der Termin ist sorgsam gewählt: Es ist der Tag vor Martini (11. November) – einer der traditionellen, meist bitterkalten Rückreisetermine dieser Kinder. Um diese Zeit machten sich die oft unter 10-jährigen auf, ihren beschwerlichen Heimweg nach Vorarlberg, Graubünden, manchmal bis ins ferne Südtirol (über mehrere Alpenpässe!) anzutreten. Die Projekteröffnung findet dann im kommenden März statt, dem Monat des Aufbruchs der Schwabenkinder. Alle Interessierten (aller Altersgruppen!) sind herzlich eingeladen, an dem Treffen teilzunehmen. Nach dem kleinen Vortrag über das Projekt unsererseits freuen wir uns besonders auf alle Fragen, Hinweise, Erzählungen und Ratschläge zum Thema „Schwabenkinder“.



... die etwas andere Art zu tanzen ist mehr als tanzen!

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Montag	17. Oktober	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Montag	31. Oktober	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	8. November	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Montag	14. November	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	22. November	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Nebenbei dürfen wir auf die Gelegenheit hinweisen, unser Heimatmuseum mit den interessanten Alltagsgegenständen der Zeit der Schwabenkinder zu besichtigen.

Die Kulturmeile Alberschwende

Termin:
Donnerstag, 10. November, 19:00 Uhr
Heimatmuseum Alberschwende (Arzthaus)

Informationen zum Projekt „Der Weg der Schwabenkinder“: www.schwabenkinder.eu

Ortsfeuerwehr Alberschwende



Blaulicht-Wiesn-Clubbing

Die Ortsfeuerwehr Alberschwende veranstaltet am 15.10.2011 ein Blaulicht-Wiesn-Clubbing im Feuerwehrhaus Alberschwende.

Zu diesem Clubbing sind alle herzlich eingeladen.

Blaulicht- Wiesn- Clubbing

Feuerwehr Alberschwende

X CLUB
Da ist was los.

Samstag 15.10.2011
Feuerwehrhaus Alberschwende
Einlass 20:00 Uhr
mit DJ TOBI

Eintritt €5,--
Clubmitglieder ermäßigt
Damen im Dirndl erhalten 1 Freigetränk
Busheimbringer Doren/Mellau



Einladung Kinderbuscheln

Jedes Jahr findet in Alberschwende der traditionelle Funken statt. In den letzten 2 Jahren gab es auch einen Kinderfunken. Für den nächsten Kinderfunken möchten wir heuer mit Mädchen und Jungen ein „Kinderbuscheln“ veranstalten.

Termin ist Samstag, der 29. Oktober, mit Treffpunkt 9:00 Uhr bei der Linde. Das Buscheln findet nur bei „guter“ Witterung statt, Ersatztermin wäre eine Woche später. Anmeldeschluss ist der 27. Oktober. Bitte den Kindern eine entsprechende Kleidung anziehen, für Essen und Trinken wird gesorgt.



Wer sich gerne anmelden möchte oder auch Fragen hat, kann sich gerne bei Martin Fleisch unter Tel. 0664 / 911 49 01 oder Gerhard Spielberger unter Tel. 0664 / 527 12 29 melden.

Die Faschingszunft freut sich auf eine rege Teilnahme und wünscht viel Spaß beim „Buscheln“.

Der Zunftmeister
Erich Flatz



Winterartikelbasar

am Freitag, 4. November 2011
in der Volksschule Hof

Nähere Informationen erhalten die Schul- und Kindergartenkinder vor den Herbstferien. Ebenso gibt es vor den Herbstferien eine detaillierte Information auf der Homepage der HS/VMS Alberschwende. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!



Kameradschaftsbund Alberschwende



Einladung zum Preisjassen



Der Kameradschaftsbund möchte auch heuer wieder zum traditionellen Preisjassen einladen.

Ort: Wirtshaus zur Taube

Jasszeiten:

Samstag, 12. November, ab 14:00 Uhr und am Sonntag,
13. November, ab 10:00 Uhr
(Letzte Listenausgabe am Sonntag um 20:00 Uhr)

Die Preisverteilung findet am Sonntag, 13. November, ca.
21:00 Uhr, statt.

Auf die hoffentlich zahlreichen Jasserinnen und Jasser warten schöne Warenpreise und Gutscheine.

Zu unserem Preisjassen möchten wir besonders die Alberschwender und Müselbacher Bevölkerung von Jung bis Alt einladen. Erleben Sie ein paar gemütliche Stunden bei einem Jass mit Freunden und Bekannten und einem guten Essen und einem Gläschen aus Küche und Keller des Wirtshauses zur Taube.

Für den Kameradschaftsbund
Franz Eiler



Einladung zur Ausstellungsführung

„Im Hohzagleabo“
im Angelika Kauffmann Museum in Schwarzenberg

Gemeinsam treten wir durch die „gekranzte“ Haustüre in das 450-jährige Vorderhaus ein, in dem das Heimatmuseum Wohnkultur und Arbeitsleben früherer Tage anschaulich erlebbar macht. Wir erfahren Interessantes über Brauchtum rund um die Hochzeit: Brautrodel, Stuchoschappale, Brautbesteck uvm. Weiters sehen wir eine Bildergalerie von Bregenzerwälder Hochzeitspaaren aus den letzten hundert Jahren.

Wann:

Dienstag, 18. Oktober 2011

Wir fahren mit dem Linienbus 40.

Abfahrt: Alberschwende/Dorfplatz – 13:50 Uhr, Müselbach L200 – 13:58 Uhr

Ankunft: Schwarzenberg/Dorfplatz – 14:08 Uhr

Programm:

Führung durch die Ausstellung. Anschließend werden wir im Café Angelikahöhe mit Kaffee und Kuchen empfangen.

Rückfahrt mit dem Linienbus 40.

Abfahrt: Schwarzenberg/Dorfplatz – 17:47 Uhr

Ankunft: Müselbach L200 – 18:00 Uhr, Alberschwende/Dorfplatz – 18:06 Uhr

Anmeldung:

Bei Andrea, Tel. 85 769, und Martha, Tel. 7127, bis Sonntag, 16. Oktober 2011

Sei auch du dabei – alle Bäuerinnen und Gäste sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf dich.

Andrea, Annemarie, Herta, Ingeborg,
Martha, Katharina und Renate



Kurz notiert – die nächsten Termine:

15.10.2011	Beginn Trockentraining Kinder /Schüler
17.10.2011	Beginn „Fit in den Winter“ für Erwachsene
26.11.2011	Jahreshauptversammlung

So, liebe Schiclub Mitglieder, Freunde und Gönner. Jetzt geht es wirklich los. Wir starten diese Woche in die Saison 2011/2012. Wie schon in den vergangenen Jahren bieten wir allen begeisterten Mitgliedern (und jenen, die es noch werden möchten) die Möglichkeit, sich perfekt auf die neue Schisaison vorzubereiten:

TROCKENTRAINING

für Kinder/Schüler/Jugendliche
 Samstag, 15.10.2011
 10:00 – 12:00 Uhr

Bei schönem Wetter werden wir die ein oder andere Trainingseinheit im Freien absolvieren. Bitte die Kinder entsprechend kleiden.

Wie jedes Jahr werden wir bei Wintereinbruch und ausreißend Schnee das Training auf der Piste fortsetzen.

"FIT IN DEN WINTER"

für Erwachsene
 Montag, 17.10.2011
 20:00 – 21:00 Uhr



Das Training findet jeweils in der großen Turnhalle am Schulkomplex Hauptschule/Volksschule statt.

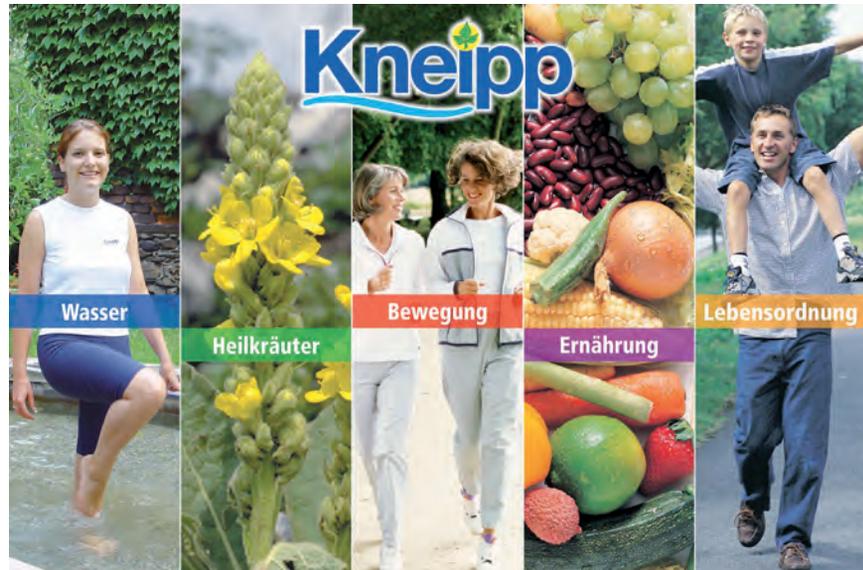
Alle weiteren Informationen werden die Kinder beim ersten Training von uns erhalten.

Anmeldeformulare für das Training können von der Homepage www.scalberschwende.at herunter geladen oder per E-Mail an sportwart@scalberschwende.at gesendet werden.

Wir freuen uns schon wieder auf euch...

Bis bald,

euer Schiclub Alberschwende
www.scalberschwende.at



Yoga mit Alice Schwarzmann

Hatha Yoga ist eine Form des Yoga, bei der das "Gleichgewicht zwischen Körper und Geist" vor allem durch körperliche Übungen, durch Atemübungen und Meditation angestrebt wird.

In diesem Kurs lernen wir bewährte und neue Übungen gegen Verspannungen in Nacken, Schultern und Rücken, Bandscheibenproblemen und zur Entspannung und Atemkontrolle kennen.

Die einfachen Yoga-Übungen sind für Frauen und Männer jeden Alters geeignet.

Donnerstags ab 03.11.2011, 20:00 bis 21:30 Uhr
Kl. Turnsaal VMS

5 Einheiten

Preis

€ 43,- für Mitglieder
€ 53,- für Gäste
€ 12,- Einzelabend/Schnupperabend



Mitbringen:

Bequeme Kleidung – Matte und Decke

Kursleitung: Alice Schwarzmann
Anmeldung: bei Silvia Jagschitz, Tel. 4479

Tanzen ab der Lebensmitte

Bei **treffpunkt: Tanz** kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Die Tänze sind teils beschwingt, temperamentvoll, teils besinnlich und meist einfach zu erlernen.

Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.

Auskünfte über „Tanzen mit Anleitung“ erteilt gerne Tanzleiterin STÖ Roswitha Eiler, Tel. 4078.

Jeden zweiten Dienstag im Pfarrheim ab Dienstag, den 08.11.2011.

Auf viele Teilnehmer an unseren Programmen freut sich der

Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

Ausflug auf die Baumgartenhöhe: 22.9.2011

Die Einladung zum Spiel-, Jass- und Wandernachmittag auf die Baumgartenhöhe ober Bezauf fand enormes Interesse, 51 Personen nahmen daran teil.

War es das herrliche Wetter, war es das Interesse an der neuen Bergbahn und dem tollen Bergrestaurant, die Freude auf eine wunderbare Aussicht auf Berg und Tal und auf eine gemütliche Wanderung oder einfach die Gemeinschaft beim Singen und Jassen, die so viel Zuspruch fand?

Nach bekömmlichem Mittagessen und einer kurzen Wanderung hat die Seniorenband (Grete, Irene, Maria, Roswitha, Edwin und Hubert) uns noch bis zur Talfahrt bestens unterhalten.

Ich meine, die verschiedenen Erwartungen wurden gewiss erfüllt, bei manchen sogar übertroffen. Mit Sonne im Herzen und mit vielen neuen Eindrücken kehrten wir am Abend nach Hause zurück.



Die erste der vier von Herbert Klas ausgewählten Herbstwanderungen hatte Doren zum Ziel. Die Route führte uns mit dem Linienbus Richtung Buch bis zur Haltestelle Unterrain. Hier begann der Fußmarsch über die Parzelle Unterrain bergab, teilweise durch den Wald, zur Bregenzerache, die wir auf dem so genannten Drahtsteg überquerten, dessen Schaukeln nicht für alle ganz geheimer war. Hier befanden wir uns schon auf Dorener Gemeindegebiet, in Bozenau. Herbert Klas erzählte uns, dass dieser Bahnhof Doren – Sulzberg und das Bähnle für die Menschen von Sulzberg, Doren und Teilen von Alberschwende von großer Bedeutung war. Es war für sie der schnellste Weg nach Bregenz in eine höhere Schule, zur Arbeit, zu Ämtern oder zum Einkaufen in der Stadt. Auch wirtschaftlich war Bozenau von größter Wichtigkeit. Holz wurde auf dem Wasserweg bis hierher geflößt (einige konnten sich daran noch erinnern) und dann mit dem Bähnle ins Rheintal befördert. Bozenau war auch Standort einer Säge, eines Gast- und Gästehauses. Hier waren Arbeitsplätze!

Nach diesen interessanten Informationen setzten wir unseren Weg auf der ehemaligen Wälderbahntrasse bis zur Weißbachbrücke fort. Das Rauschen der Bregenzerache und das Säuseln des Herbstwindes begleiteten uns dabei. Vor der Mündung der Weißbach ging's wieder bergauf über Wiesen und durch den Wald, vorbei an friedlich weidendem Vieh, bis wir Doren erreichten. Im Gasthof Rose machten wir Einkehr und stärkten uns für die Heimfahrt.

Danke Herbert, es war wieder eine tolle Wanderung auf teils ganz unbekanntem Pfaden.





Programmorschau vom 18. Oktober bis 24. November 2011

- 18.10. Di 8:45 Uhr VSB Landesvorstandssitzung im Vereinshaus in Dornbirn
- 20.10. Do 4. Herbstwanderung, ab 13:30 Jassnachmittag in der Taube
- 27.10. Do Kegel- und Jassnachmittag im Gasthaus Brauerei in Krumbach, 13:00 Uhr Abfahrt ab Dorfplatz (Fahrgemeinschaften bilden)
- 03.11. Do 13:30 Sing- und Spielnachmittag mit Geburtstagsfeier für die September- und Oktobergeborenen unter Mitwirkung der Seniorenband im Wälderstüble + Turnen mit Eiler Roswitha
- 07.11. Mo 14:00 Ausschusssitzung in der Taube
- 10.11. Do 13:30 Jassnachmittag in der Sonne
- 16.11. Mi 14:00 Seniorengedenkmesse im Pfarrheim mit Pfr. Peter Mathei unter Mitwirkung der Seniorenband
- 24.11. Do 13:30 Jassnachmittag im Wälderstüble

Fotos und Berichte: Sohm Mathilde

**Bleibt oder werdet gesund
und passt gut auf euch auf!**

Der Schriftführer:
Gmeiner Jakob
Tel. 0664 / 13 22 451
gmeiner.jakob@cabl.vol.at



Einladung zum „Blumenabend“ mit Fotoshow

Unsere Vereins-Fotografen Maria Gmeiner, Kaspar Bolter, Peter Klaus Gmeiner und Berno Dür waren diesen Sommer wieder eifrig unterwegs, den herrlichen Blumenschmuck sowie allerlei Gartendekorationen in den Gärten bzw. an den Häusern unserer Gemeinde festzuhalten. Wir möchten diese eindrucksvollen Bilder im Rahmen einer Fotoshow gerne präsentieren und laden hierzu alle Interessierten recht herzlich ein.

Lassen Sie sich an diesem „Blumenabend“ auch von weiteren Programmpunkten überraschen!

Wann: Samstag, 29.10.2011, um 20:15 Uhr
Wo: Hermann Gmeiner Saal, Alberschwende

Ein herzliches Dankeschön an die 140 teilnehmenden Haushalte dieser „Foto-Session“. Als Anerkennung wird ein kleines Präsent überreicht.

Selbstverständlich gibt es wieder Kuchen und Kaffee zur Stärkung.

Mehr Infos auf www.ogv.at/verein/alberschwende.

Auf euer Kommen freut sich der

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
... **Natur erleben, beobachten und begleiten.**



Vorankündigung: „Bluama, Blekta, Bsundrigrs“
DER Gartenmarkt wieder in Alberschwende – 9. Juni 2012

Raiffeisen Spartage vom 24. – 31. Oktober 2011

Für alle Sparer gibt es tolle Geschenke, und zusätzlich findet am

Weltspartag, den 31. Oktober 2011 um 16:00 Uhr eine große Tombola in unserer Schalterhalle statt.



1. Preis – iPod Nano
2. Preis – Bowling-Nachmittag für dich und deine Freunde
3. Preis – Raiffeisenclubfahrt für 2 Personen in den Europapark



...und viele weitere tolle Preise!!!

Jeder Sparer erhält während den Spartagen eine Teilnahmekarte mit einer Gewinnfrage. Die Preise werden unter den Anwesenden verlost.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Eure Raiffeisenbank Alberschwende



Räucherkurs

In der heutigen Zeit wurde das Räuchern wieder entdeckt.

Es ist eine wunderbare Möglichkeit, sich zu entspannen und den Alltag für eine kurze Zeit hinter sich zu lassen. Die Natur schenkt uns eine Vielzahl von Kräutern, Blüten, Hölzern und Harzen, um eine atmosphärische Reinigung von negativen Schwingungen vorzunehmen, zum Schutz vor schlechten Energien, zur Stärkung und Vitalisierung, zur Meditation, inneren Einkehr und Entspannung, sowie als Seelenbalsam und Tröster. Oder sei es ganz einfach, damit man in der Welt der zauberhaften Düfte verweilen kann.

Es werden an zwei Abenden Praktiken zur wirkungsvollen Räucherung vermittelt.

Referentin: Evelyne Battisti

Termin: 14. und 22. Oktober 2011

Ort: Pfarrheim Alberschwende um 19:30 Uhr

**Energie-
austausch:** € 40,- für beide Abende (inkl. Kursunterlagen und Materialkosten)

Anmeldung: Evelyne Battisti, Tel. 0664 / 85 62 230



aus der Pfarrei

Firmung

Einladung zum 1. Elternabend am Freitag, 4. November, um 19:00 Uhr im Pfarrheim.

Wir laden alle Eltern und interessierten Paten (wenn schon bekannt) zu dieser Veranstaltung ein, mit der wir den Firmweg 2011/2012 beginnen.

Wir erhalten an diesem Abend einen theologischen Impuls zum Sakrament Firmung von Pfarrer Jodok Müller aus Lech. Danach gibt es Informationen zum Alberschwender Firmweg und die Möglichkeit für Fragen und Anregungen von eurer Seite.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Das Firmteam

Aufruf an die Kinder des Firmjahrgangs 1999/2000, die eine auswärtige Schule besuchen.

Wenn ihr das Firmsakrament in der Pfarre Alberschwende empfangen wollt, meldet euch bitte in den nächsten Tagen im Pfarrbüro (Tel. 4223). So ist sichergestellt, dass ihr die laufenden Informationen und Aussendungen zum Firmweg erhaltet. Danke.

Pfarre Alberschwende

Suppentag Missionskreis



Am **Sonntag, den 16. Oktober 2011**, laden wir alle herzlichst zum **Suppentag** ins Pfarrheim ein.

BEGINN: nach dem 9:00 Uhr Gottesdienst

Lassen Sie Ihre Küche zu Hause kalt – wir verwöhnen Sie mit verschiedenen Suppen und vielem mehr. Natürlich gibt es auch wieder eine große Auswahl an Kuchen.



Mit unserer Aktion unterstützen wir verschiedene Projekte/Notleidende in Indien, Südafrika, Albanien...

Auf euer Kommen freut sich das

Missionsteam der Pfarre Alberschwende

Die Pfarre St. Martin, Alberschwende, ladet ein!

MARTINIABEND 2011

Wir möchten unseren Kirchenpatron heuer mit einem besonderen Abend feiern! Ein feines Menü, guter Wein, tolle Bilder und nette Unterhaltung sollen Martini zu einem kleinen „Feiertag“ werden lassen.

Dazu laden wir am Samstag, 5. November, um 19:00 Uhr, herzlich ins Pfarrheim ein!

Menü:

- Begrüßungsaperitif
- Herbstlicher Gruß aus der Küche
- Martinigans
mit Serviettenknödeln, Blaukraut,
Preiselbeerbirne
- Maroni-Pannacotta mit karamellisierten
Orangen

Passend zu den kulinarischen Genüssen auch etwas für „Auge und Ohr“:

Edwin Mennel zeigt seine Multimediapräsentation „Best of Bregenzewald“ – wunderbare Eindrücke unserer Heimat!

Kosten für Menü: € 29,- pro Person

Anmeldung: bis spätestens 25. Oktober 2011
bei Edith Mennel, Tel. 3431, oder
edith.m@aon.at

Wir freuen uns auf einen besonderen Martiniabend im Kreis vieler netter Gäste!

Pfarre St. Martin, Alberschwende
Pfarrkirchenrat

P.S.:

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Erhaltung von Pfarrkirche und Merbodkapelle zugute!

Sonntag, 13. November, 9:00 Uhr

Patroziniumsgottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch den Akkordeonclub Altach (ACA), anschließend Agape mit Tee, Glühwein und heißen Maroni!

Jahrstage

Sonntag, 16. Oktober

Theresia Gmeiner, Abendreute
Josef und Maria Huber, geb. Freuis
Laura Eberle, geb. Huber und Eltern, Tannen
Albert Eiler, Ahornach

Sonntag, 23. Oktober

Franz und Eugenie Schedler mit Sohn Adolf und Verwandtschaft, Tannen

Sonntag, 30. Oktober

Fam. Ferdinand und Christina Albrecht, Dreßlen
Monika Metzler, Josef und Maria Beer und Fam. Metzler, Greban
Berta Gmeiner und Eltern, Lanzen
Arthur Johler und Eltern
Reinhilde und Josef Hopfner, Fischbach
Filomena und Josef Lerch
Pius und Katharina Metzler z. Engel, Dreßlen, und Maria Moosbrugger
Fam. Alfons und Anna Oberhauser, geb. Huber, Dreßlen
Maria Berlinger, Dreßlen
Guntram Oberhauser, Bühel
Josef Oberhauser, Reute
Franz Josef Winder und Gattin Margareth, geb. Preuß, Reute
Fam. Ferdinand und Josefa Rieder und Kinder Gottfried, Eduard und Elsa, Hof
Johann Schedler, Hinterfeld
Fam. Johann Kaspar und Rosa Stadelmann und Eltern
Eugen und Frieda Stadelmann, Dreßlen
Hedwig Stadelmann, Dreßlen
Elisabeth Steinegger, Gschwend
Georg Winder und Sohn Anton mit Verwandtschaft, Nannen
Dr. Edmund Fuchs
Josef und Philomena Fuchs, Schwarzen

Allerheiligen, 01. November

Lina Arns, Hof
Josef Lingenhel, Hof
Angelika Bereuter, Bühel
Fam. Christian und M. Rosa Bereuter, Anna Bereuter geb. Flatz, Hinterfeld
Georg und Agatha Bereuter, Hinterfeld

Eduard und Agatha Böhler, Rosa, Frieda und Olga Böhler, Hof
Johann Bereuter und Anna, geb. Bader, Kinder Hilda, Thusnelda und Emma, Reute
Josef Bereuter, Rohnen
Fam. Peter und Rosina Bereuter, Tannen
Konrad Bereuter, Kind Josef Bereuter, Tannen
Martin Dornbach, Moos
Adolf und Katharina Hopfner und Eltern
Anton und Rudi Dür, Höll
Emma und Franz Eberle, Rohnen
Konrad und Anna Fink und Eltern
Magnus und Katharina Fink, Hof
Fam. Johann und Maria Rosa Flatz und Kinder Peter, Maria und Martin Flatz, Ahornach
Fam. Rudolf und Maria Rosa Flatz, Sr. Maria Rosa (Reinelde) Flatz, Sohn Eugen, Kind Rosamunde Pichler, Hof
Stefanie, Emma, Maria und Anna Flatz, Schwarzen
Fam. Kaspar Freuis und Maria, geb. Humpeler, Tannen
Kaspar und Anna Fröwis, Söhne Andreas und Josef, Pater Georg Fröwis und Verwandtschaft, Hof
Friedrich und Elsa Geuze, Bereute
Georg und Emma Geuze, Kinder Alfons, Oskar, Ilse und Irma, Hof
Peter Gmeiner, Fam. Gebhard Gmeiner und Anna Katharina, geb. Metzler, Feld
Rudolf und Maria Gmeiner, Achrain
Martin Geuze, Theresia Geuze, Ilga Flatz, Konrad Flatz, Erich und Hedwig Flatz, Agnes Flatz, Fohren
Resi Flatz, Fohren
Robert Köb und Maria, geb. Gmeiner
Fam. Johann und Katharina Lässer, deren Söhne Josef, Gebhard und Friedrich, Antonia und Christine, Brugg
Fritz und Paula Leissing, Hof
Ernest Österle, Bühel
Georg Rettenhaber, Farnach
Adolf und Maria Rinderer, Fischbach
Gerlinde Rüt, Fischbach
Christof Rusch, Hof
Fam. Alois und Maria Scham z. Kreuz, Söhne Alois, August und Josef, Frieda Scham, Hof
Anna und Josef Sutterlütti, Hof
Fam. Theresia und Kaspar Schwarz
Gallus und Anna Schwarz, Fischbach
Hildegard Sohm, Burgen
Fam. Johann Martin und Helena Sohm und Sohn Konrad, Siegfried und Hildegard Sohm, Hag
Siegfried Sohm jun., Winsau



Taufen

- 10.07. Valerie Amann, Müselbach
04.09. Lisa Schedler, Ahornach 58
04.09. Nico Zangerle, Reute 526
10.08. Lara Raid, Hinterfeld 938
25.09. Anna Eberle, Schwarzach/Alberschwende

Fam. Johann Martin und Agatha Sohm, Katharina und Frieda Sohm, Nannen
Josef und Berta und Rosa Spettel, Ahornach
Maria Katharina Spettel verw. Gmeiner, geb. Beck
Christian Gmeiner, Anton Spettel und Sohn Josef, Tannen
Fam. Rudolf Spettel und Paulina Spettel, deren Eltern und Geschw., Kinder Eugen, Olga, Laura und Rosa, Rosina und Johann Spettel, Schreinermeister, Hof
Söhne Friedl, Rudi und Anton Spettel
Fam. Augustin und Anna Stadelmann, Josef Winder
Pater Edwin Stadelmann
Fam. Gabriel und Agatha Stadelmann, Hag
Fam. Anton und Maria Winder, Agathe Bohle
Johanna Winder geb. Bohle, Konrad Winder und Ida Winder
Josef und Rosa Zick, Moos
Josef Lässer, Tochter Maria und Schwester Franziska, Mutter Barbara
Gestifteter Jahrtag
Anton Bereuter, Hinterfeld
Maria Sohm, Winsau
Berta Maldoner, Fam. Eduard und M. Katharina Dür und Sohn Otto, Rohnen
Karl und Anna Maldoner, Brugg
Rudolf und Maria Bachmann, Brugg
Fam. Gebhard und Christina Lässer und Sohn Oskar
Eugen Wirth, Hof
Albert Bereuter, Siedlung
Alois Gmeiner, Nannen

Konrad und Antonia Bereuter, Siedlung
Fam. Hermann und Agathe Stadelmann, Siedlung
Hermann und Rosina Gmeiner, Moos
Hermann Bereuter, Tannen
Rosina und Georg Hopfner, Unterrain
Frieda und Eugen Bereuter, Gschwend
Konrad und Laura Gmeiner, Zipfel
Herbert Willam, Hof
Guntram und Anna Lässer und Sohn Robert, Hof
Eduard Berchtold, Reute
Klaus Peter und dessen Großeltern, Hof
Katharina Maurer, Höll
Alfred Schedler, Hof

Sonntag, 06. November (Seelensonntag)

Gebhard und Sophie Dür und deren Eltern, Näpfl
Josef und Anna Eberle, Fohren
Konrad und Agatha Flatz, Ahornach
Walter und Katharina Hagspiel, Hof
Alfons Geuze, Eck, Katharina und Thomas Geuze, Tannen
Barbara und Josef Schedler, die Söhne Franz Josef, Martin, Ferdinand und Egon Martin Böhler, Tannen

Sonntag, 13. November

Sophia Maria Larsen, Fohren
Peter Kaufmann, Tannen
Elfriede Moosmann, Fischbach

Sonntag, 20. November

Mitglieder des Krankenpflegevereins
Franz Josef und Rosmarie Feuerstein, Hag



Termine

Gottesdienste

		29. Sonntag im Jahreskreis	
		Suppentag – im Pfarrheim	
Sa	15.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	16.10.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
		30. Sonntag im Jahreskreis	
		Weltmissionssonntag	
Sa	22.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	23.10.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		31. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	29.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	30.10.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		Allerheiligen/Allerseelen	
Mo	31.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
Di	01.11.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor St. Martin
		14:00 Uhr	Andacht
			anschließend Gräberbesuch
Mi	02.11.	08:00 Uhr	Seelenmesse
		Seelen Sonntag	
		32. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	05.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	06.11.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst mit Männerchor
			anschließend Kriegerehrung
			keine Familienmesse
		33. Sonntag im Jahreskreis	
		Patrozinium	

Nächste Ausgaben: November 2011 Dezember 2011

Redaktionsschluss: 7. 5.

Voraussichtliches

Erscheinen: 18. 16.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt
Ämtliche Mitteilung

Sa	12.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	13.11.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Christkönigssonntag

		Letzter Sonntag im Jahreskreis	
Sa	19.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	20.11.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

KRANKENKOMMUNION

November

Di, 08.11.

ab 14:00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

Mi, 09.11.

ab 14:00 Uhr Näpfle, Lanzen, Nannen, Weitloch, Dreßlen, Vorholz

Di, 15.11.

ab 14:00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck, Lebür

Mi, 16.11.

ab 14:00 Uhr Hermannsberg, Stözlzen, Achrain

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Freitag von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Freitag, 28. Oktober, von 14:00 – 17:00 Uhr, Pater von Thalbach

ANBETUNG

Montag, 07.11., 19:00 – 20.00 Uhr in der Merbodkapelle

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn